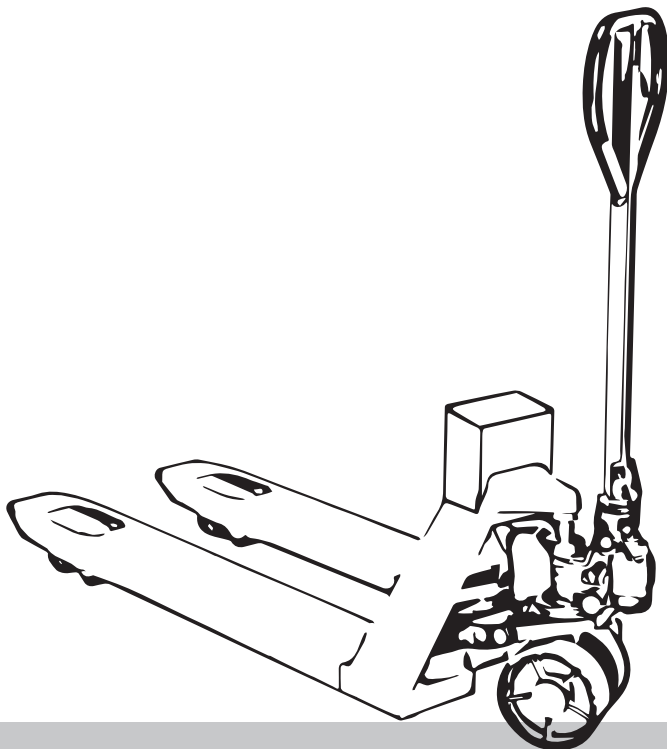


TPW

Gabelhubwagen mit integrierter Waage

BENUTZER-HANDBUCH

DEUTSCH



Einführung	5
Sicherheitsinformationen - Warnungen	5
Technische Merkmale	6
Stromversorgung	7
Stromversorgung mit Batterien	7
Stromversorgung mit aufladbaren Batterien	7
Ladezustand Batterie	7
Deichsel / Säulenordnung	8
Hubwagen Kontrollen	9
Transport	9
Anheben	9
Absenken	9
Drucker	10
Integrierter Thermodrucker	10
Individuell gestaltete Ausdrücke	10
Zubehör	11
Drehsäule (Standard bei einigen Modellen)	11
USB (abhängig je nach Modell)	11
Antenne (abhängig je nach Modell)	11
Bremse	11
Gebrauchsanweisung	12
Korrekte Wiegeprozedur	14
Instandhaltung	15
Warnhinweise Instandhaltung	15
Planmäßige Wartung	15
Tägliche Wartung	15
Regulierung für das Absenken	16
Ölstand	17

Basis-Funktionen der Waage **18**

Das Display	18
Ein	19
Aus	19
Null	19
Regulierung der Display-Helligkeit	19
Automatische Tara	20
Tara löschen	20
Voreinstellbare Tara (PT)	21
Drucken (und Nachdruck des letzten Tickets)	22
Metrologische Werte	22

Zusätzliche Funktionen für die Modelle mit numerischer Tastatur **23**

Archiv 30 Tarawerte	23
Automatisch Tara löschen	24
Nummer IDs	25
Datum und Zeit	26

Erweiterte Funktionen der Waage **27**

Aufrufen des Funktionsmenüs	27
Horizontales Akkumulieren	28
Mischen von mehreren Komponenten	30
Stückzählung	32
Kontrolle des gewichts	35
Wechseln vom Nettogewicht zum Bruttogewicht	38
Prozentwiegen	39
Umwandeln der masseinheit	42

Meteorologische Informationen der Waage **43**

FAQ – Häufig gestellte Fragen **44**

Drucken	44
Totalisieren	44
Tara	44
Wiegen	45
Stückzähler	45


Fehlermeldungen **46**

Lieber Kunde, danke dass Sie ein Dini Argeo Produkt gewählt haben.

Der Gabelhubwagen mit integrierter Waage, den Sie gekauft haben, ist ideal für Handling und Wiegen von Paletten oder standardisierten Containern direkt dort wo sie sich befinden, und es spart Ihnen Zeit und Geld.

Er ist mit einem leistungsfähigen Wäge-Indikator ausgestattet, präzise und langlebig, und verfügt über ein multifunktionales Programm, das Ihnen helfen wird Ihre täglichen Aufgaben auszuführen. Bevor Sie den Wäge-Indikator verwenden lesen Sie bitte diese Bedienungsanleitung sorgfältig durch, um in der Lage zu sein alles über einen sicheren Einsatz und seine Funktionen zu lernen, die das Gerät Ihnen bietet.

Sicherheitsinformationen - Warnungen

Die in diesem Handbuch dargestellten Sicherheitsvorkehrungen sind mit  markiert, und müssen alle bei Installation, Betrieb, Wartung oder Reparatur-Schritten des Wägesystems beachtet werden.

Ein anderer Einsatz als der im diesem Handbuch beschriebene sowie ein Nichtbeachten der Sicherheitsvorkehrungen entlasten den Hersteller von jeder Verantwortung und die Produktgarantie erlischt.



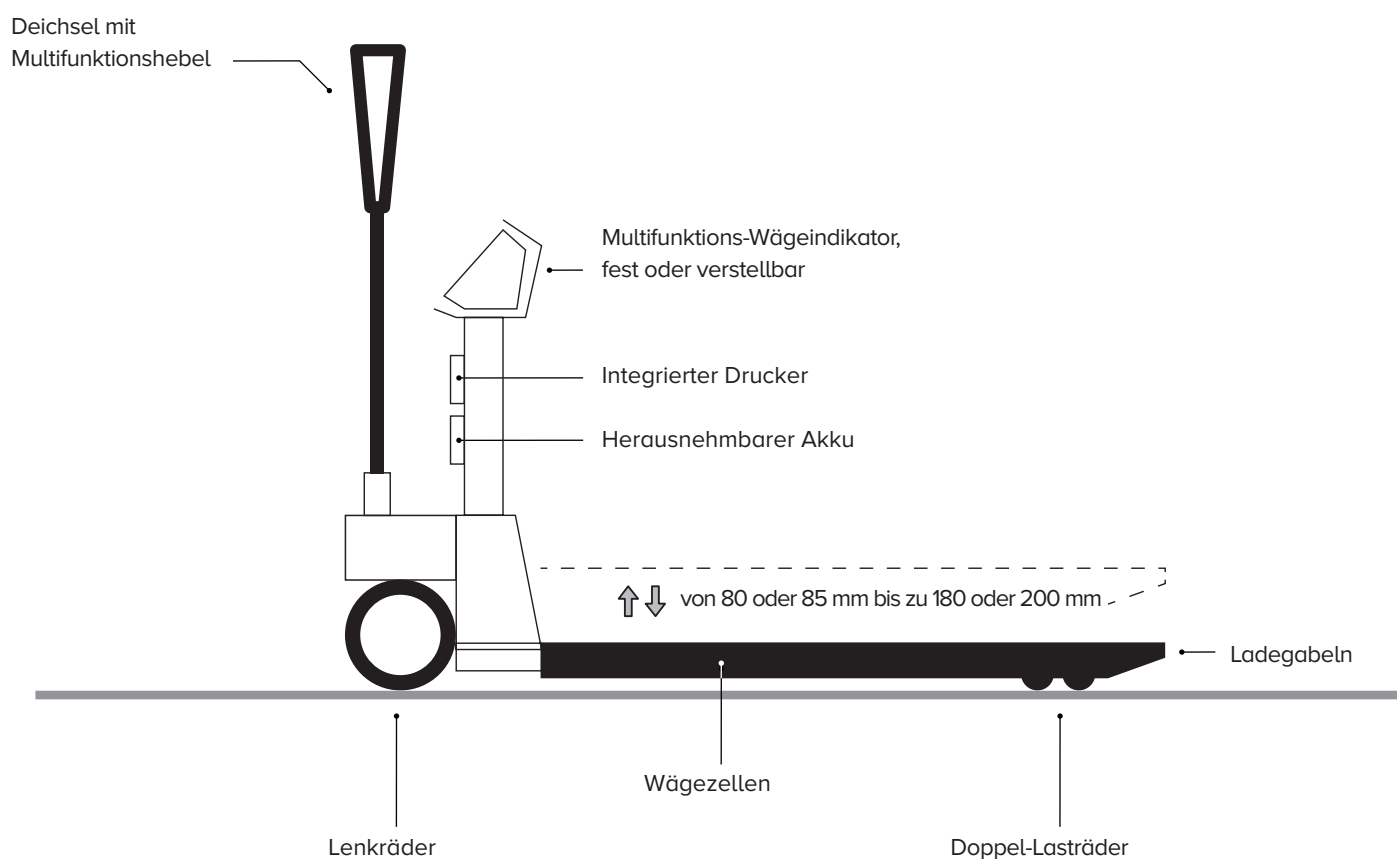
- Lesen Sie dieses Handbuch sorgfältig durch bevor Sie Bedienvorgänge ausführen oder mit dem Heben von Lasten beginnen.
- Diese Hubwagen sind konstruiert um ausschließlich standardisierte Paletten zu wiegen.
- Mit dem geeichten Gerät können Sie EUR-EPAL Paletten 800x1200mm wiegen (Ref. Standards UIC 435-2 und UIC 435-4).
- NIEMALS die Waage über die maximale Traglast, angegeben auf dem Eichschild (Max) des Wäge-Indikators, belasten.
- Es ist verboten die Waage in Umgebungen einzusetzen wo Brand- oder Explosionsgefahr bestehen.
- Beladen Sie nicht die Gabeln wenn sie angehoben sind, auch nicht teilweise.
- Vor Verwendung des Hubwagens sicherstellen dass er einwandfrei funktioniert.
- Um ein korrektes Wägeresultat zu erzielen müssen die Gabeln mindestens 5-10 cm angehoben werden um Reibung/Bodenkontakt gegen alles zu vermeiden.
- Setzen Sie den Hubwagen nicht Witterungseinflüssen (Sonne, Regen, usw.) aus.
- Verwenden Sie den Hubwagen in nicht-kondensierenden Umgebungen mit gemäßigter Temperatur und Luftfeuchtigkeit.
- Verwenden Sie den Hubwagen nur dort, wo es keine Vibrationen gibt.
- Lesen Sie sorgfältig die oben genannte Beschreibung des Wäge-Indikators und wenden diese an.
- Zum Reinigen des Hubwagens vermeiden Sie die Verwendung von Lösungsmitteln oder aggressiven Substanzen.
- Es ist verboten jegliche Änderung an dem Hubwagen vorzunehmen wenn diese vom Hersteller nicht freigegeben ist.
- Es ist verboten den Hubwagen weiter zu verwenden, wenn dieser nicht mehr die Sicherheitskriterien erfüllt.
- Es ist verboten entflammbare Produkte zu verwenden um den Hubwagen zu reinigen.
- Außer bei bestimmten Modellen ist es verboten, den Hubwagen mit direktem Wasserstrahl zu waschen.
- Schütten Sie keine Flüssigkeiten auf den Indikator.
- Alles, was nicht ausdrücklich in diesem Handbuch beschrieben ist, gilt als unsachgemäße Verwendung der Geräte.



- Das Symbol des durchgestrichenen Müllcontainers auf einem Produkt bedeutet, dass dieses Produkt nicht mit dem Hausmüll entsorgt werden sollte. Es sollte stattdessen zu einer ausgewiesenen Sammelstelle gebracht werden oder es kann auch dem Wiederverkäufer beim Kauf eines entsprechenden Produkts zurückgegeben werden.
- Das richtige Mülltrennungsverfahren für das darauf folgende Recycling des Produkts hilft, eventuelle negative Auswirkungen auf die Umwelt sowie auf die menschliche Gesundheit zu vermeiden. Die unbefugte Entsorgung des Produkts ist gemäß Gesetz sanktionspflichtig.

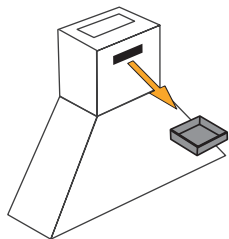
Basierend auf dem Modell:

- Ladegabeln aus lackiertem Stahl oder Edelstahl.
- Standard-Länge 1150 mm oder 1280 mm, spezielle Maße auf Anfrage.
- Breite 550 mm oder 680 mm, spezielle Breite auf Anfrage.
- Maximale Hubhöhe der Gabeln: 180 mm oder 200 mm vom Boden.
- Höhe vollständig abgesenkte Gabeln: 80 mm oder 85 mm vom Boden.
- Polyurethan oder nicht färbende Vulkollan- oder Nylon- oder antistatische Gummi-Lenkräder.
- Doppel-Lasträder für mehr Stabilität.
- Lackierter Stahltragrahmen.
- 4 Aluminium- oder Edelstahl-Wägezellen in Schutzart IP67 oder IP68.
- Deichsel mit Multifunktionshebel.
- Multifunktions-Wägeindikator, fest oder verstellbar.
- Multifunktions-Wägeindikator, fest oder verstellbar.
- Herausnehmbarer Akku und Setup-Kit für 24/7-Dauereinsatz oder Batteriebetrieb.
- Integrierter Drucker.



Stromversorgung mit Batterien

Wenn Ihr Hubwagen über eine Stromversorgung mit AA-Batterien verfügt, verwenden Sie **4 Stück AA-Batterien**, entweder als "Einweg" oder "Wiederaufladbare".



WECHSELN DER BATTERIEN:

Ziehen Sie das vordere Fach heraus und legen Sie die Batterien hinein.



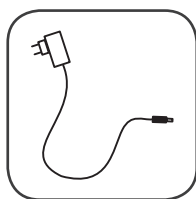
ACHTUNG: Setzen Sie die Batterien entsprechend der Polarität wie innerhalb des Faches gekennzeichnet ein.

Stromversorgung mit aufladbaren Batterien

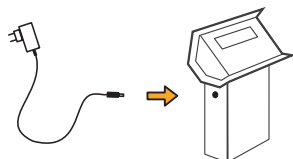
Je nachdem welches Modell Sie erworben haben, kann der Wiegehubwagen mit **A** internen wiederaufladbaren oder **B** austauschbaren Batterien bestückt sein.

BEVOR SIE DAS GERÄT ZUM ERSTEN MAL EINSCHALTEN, LADEN SIE BITTE DIE BATTERIE AUF (CA. 12 STUNDEN)

A INTERNE WIEDERAUFLADBARE BATTERIE



ORIGINAL LADEGERÄT IM LIEFERUMFANG

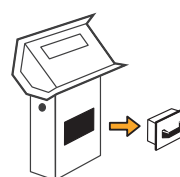


B AUSWECHSELBARE BATTERIE

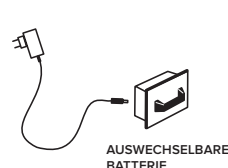
1.



2.



3.



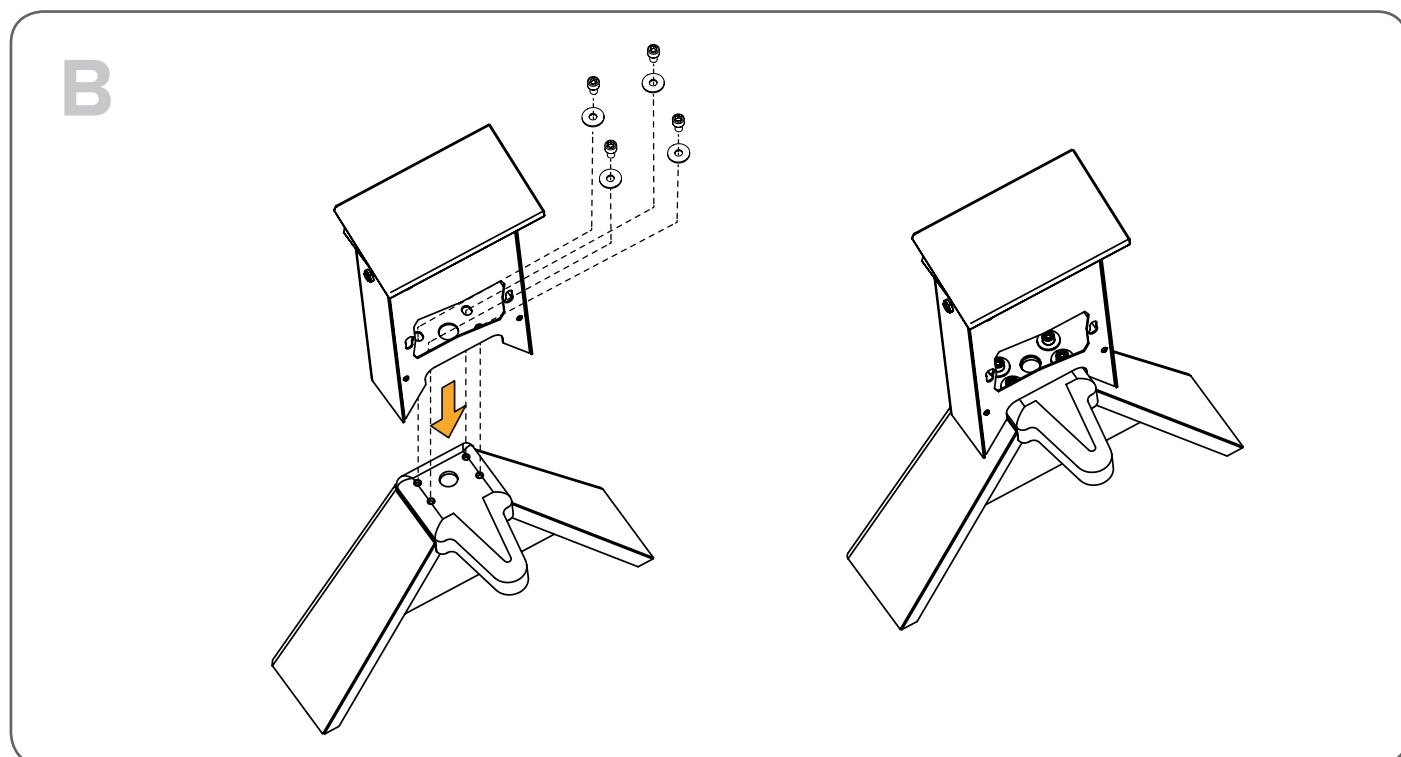
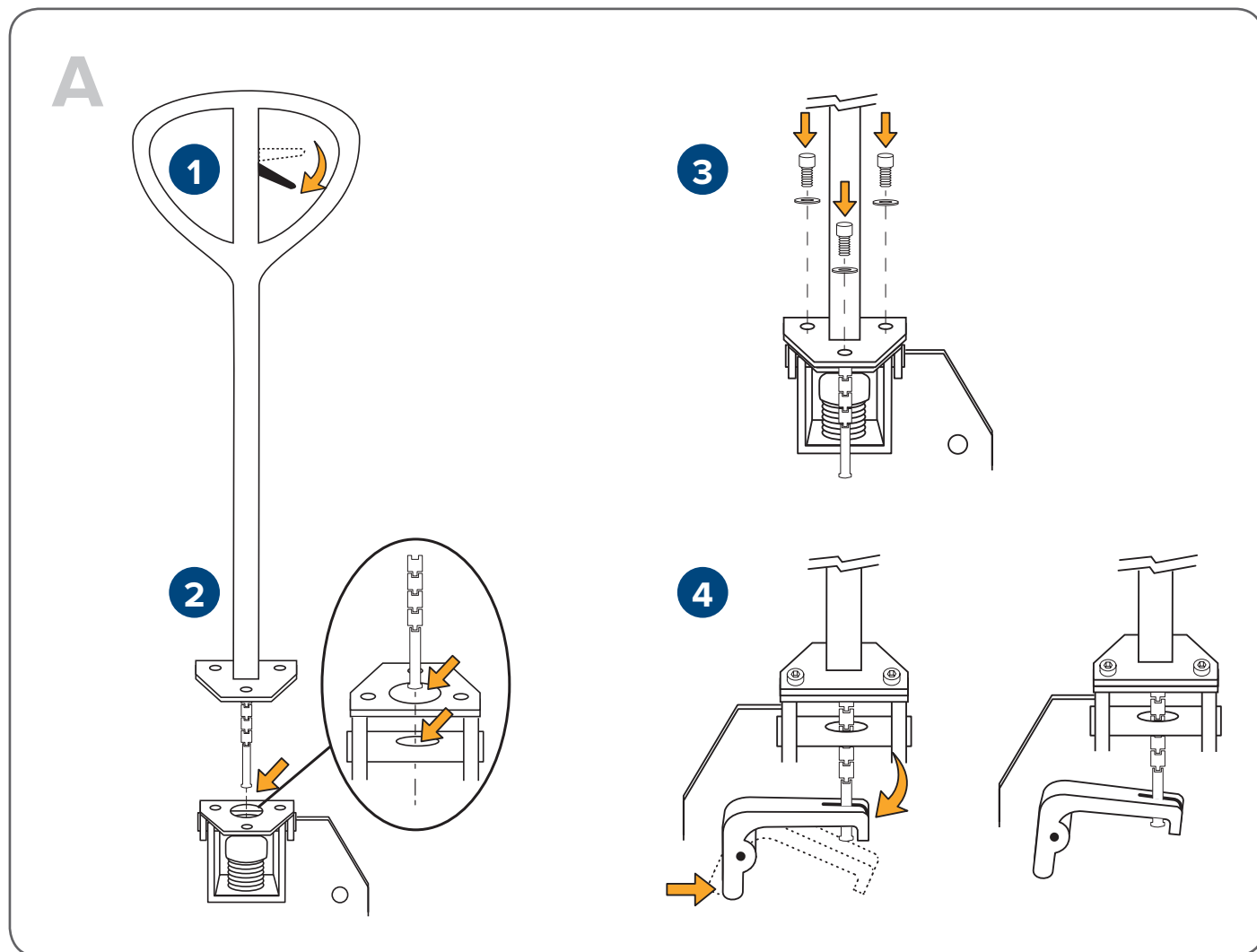
Ladezustand Batterie

Das spezielle Symbol auf dem Geräte-Display zeigt Ihnen den Ladezustand der Batterie:



i

- Verwenden Sie nur Original-Akkus und -Ladegeräte.
- Unter normalen Einsatzbedingungen empfehlen wir nie die Batterie teilweise oder vollständig entladen zu lassen und sie mindestens einmal pro Woche vollständig aufzuladen.
- Wenn das Gerät längere Zeit nicht benutzt wird empfehlen wir, den Akku herausnehmen (je nach Modell) und an einem trockenen Ort mit wenig Temperaturänderungen zu lagern.
- Laden Sie den Akku alle 3 Monate vollständig.

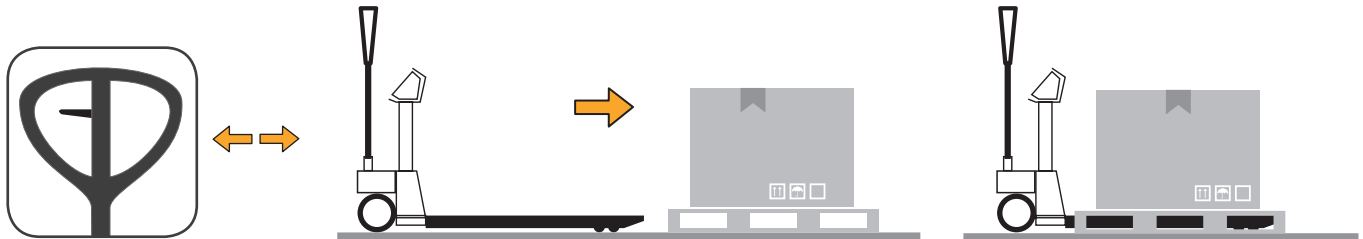


Die angehobene Last wird vorwärts oder rückwärts durch die Deichsel bewegt, die die Lenkräder steuert.

Transport

POS. 1 > zentral

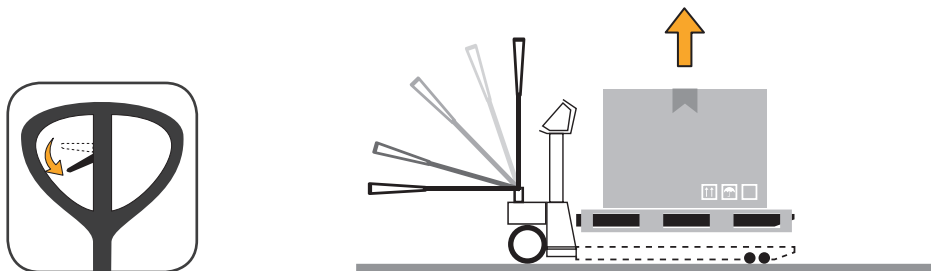
Die Deichsel ist für Transport-Manöver völlig frei.



Anheben

POS. 2 > unten

Ziehen Sie die Deichsel nach unten um die Hebepumpe zu starten. Eine Rückholfeder legt die Deichsel wieder in die aufrechte Position zurück.



Absenken

POS. 3 > oben

Ziehen Sie den Hebel nach oben um die Last abzusenken. Die Absenkgeschwindigkeit wird durch ein spezielles Ventil gesteuert, das startet wenn der Hebel fest an das Hubende gezogen wird.



Der Gabelhubwagen ist mit einer Doppelfunktions-Deichsel ausgestattet: Traktion oder Manöver und Hydrauliklift.

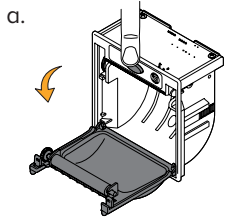
HINWEIS: den Hubwagen NUR anheben oder absenken wenn stationär.

Integrierter Thermodrucker

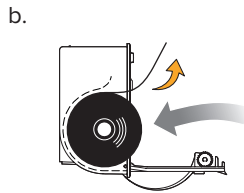
Der Drucker ist i.d.R. in STAND-BY und wird nur durch den Wäge-Indikator mit Strom versorgt wenn gedruckt werden soll, um zu gewährleisten dass die Batterieladung länger hält.

Wenn das Drucken beendet ist wechselt der Drucker automatisch in Stand-by zurück.

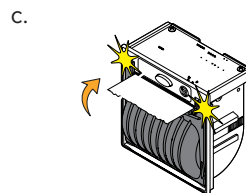
Wie wird eine Papierrolle eingesetzt



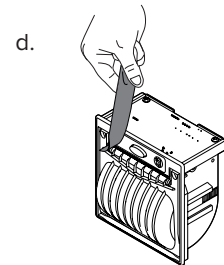
Öffnen Sie die Klappe durch Drücken der mittleren Taste.



Legen Sie die Rolle ein mit der thermisch zugewandten Seite nach außen.



Schließen der Klappe durch Drücken auf beiden Seiten.



Entfernen Sie überschüssiges Papier.

Individuell gestaltete Ausdrucke

Wenn das Gerät mit einem Drucker ausgestattet ist kann das Ticket oder Etikett angepasst werden, wie im folgenden Beispiel gezeigt.

 oder Individuelle Ausdrucke erfordern die erweiterte Konfiguration.

Beispiel Ticket/Etikett

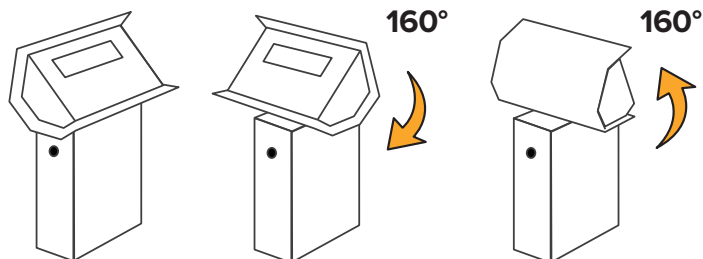
MARIO ROSSI SRL VIA DELL'INDUSTRIA, 20 41042 - FIORANO (MO) - ITALY WWW.MARIOROSSI.IT		Überschrift
WIEGE-NR. 1		Fortlaufendes Wäge-Ticket (für Modus Akkumulation)
BRUTTO 15.000 kg TARA 3.000 kg NETTO 12.000 kg		Wiegedaten
TICKET NR. 54321		Fortlaufende Ticket-Nr.
05/08/2015 15:39:03		Datum und Zeit
		Barcode 39

Beispiel einer Packliste

MARIO ROSSI SRL VIA DELL'INDUSTRIA, 20 41042 - FIORANO (MO) - ITALY WWW.MARIOROSSI.IT	
WIEGE-NR. 00000001 NETTO 1.000 kg	
WIEGE-NR. 00000002 NETTO 1.000 kg	
WIEGE-NR. 00000003 NETTO 1.000 kg	
WIEGE-NR. 00000004 NETTO 1.000 kg	
GESAMTGEWICHT 00000004 GESAMT NETTO 4.000 kg TICKET NR. 12345 09/05/06 15:39:03	

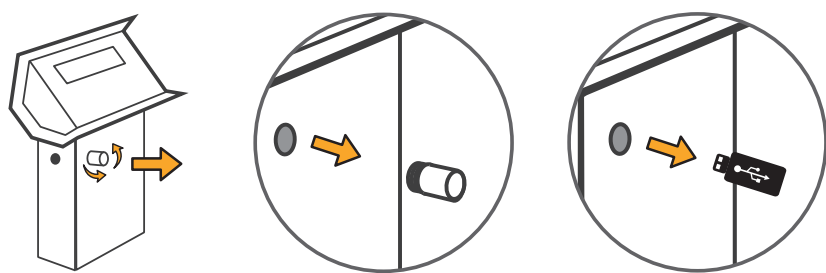
Drehsäule (Standard bei einigen Modellen)

Um maximalen Lesekomfort der Anzeige zu gewährleisten.



USB (abhängig je nach Modell)

USB-Schnittstelle, um alle abgeschlossenen Wiege-Operationen auf dem Memory-Stick zu speichern.



Die Deichsel hat eine aufrechte Rückholposition: Vorsicht beim Rangieren.

Antenne (abhängig je nach Modell)

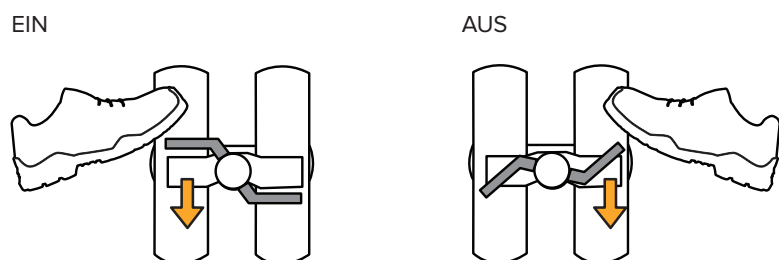
Fest installierte Antenne für die drahtlose Datenübertragung.

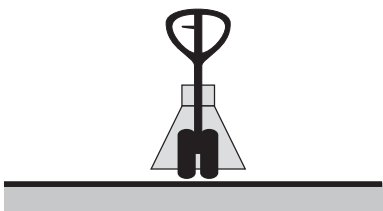
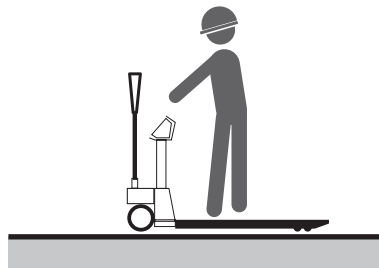
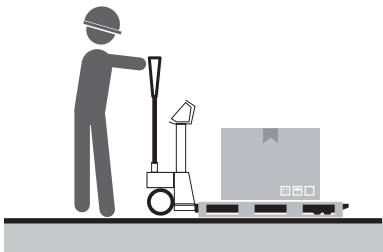
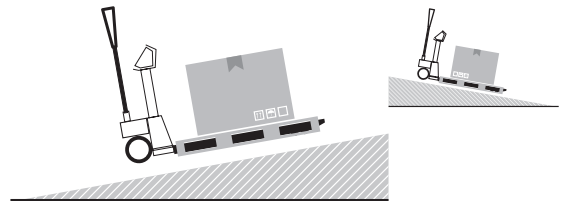
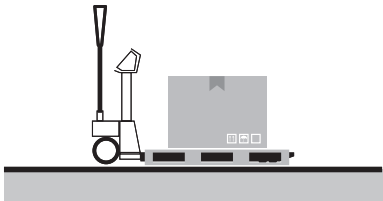


Antenne nicht drehen oder bewegen, die korrekte Position ist vertikal.

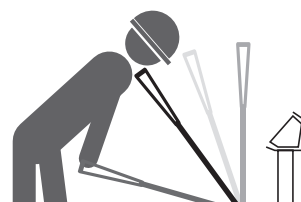
Bremse

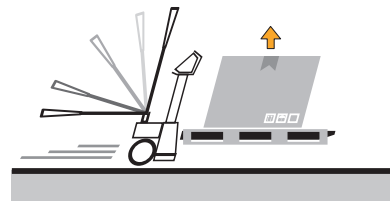
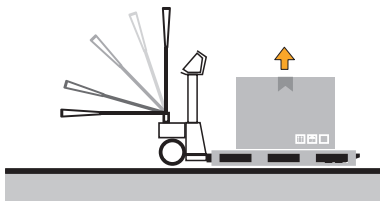
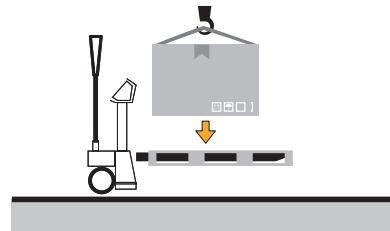
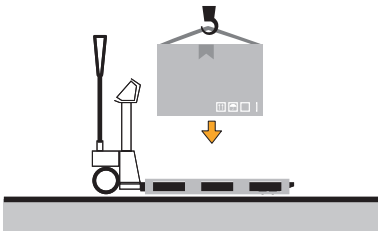
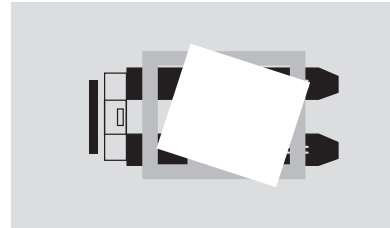
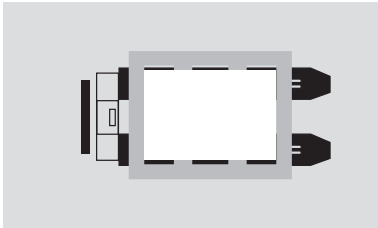
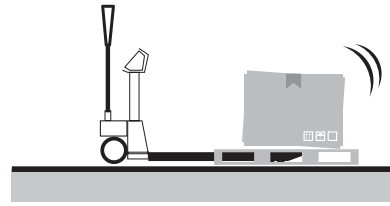
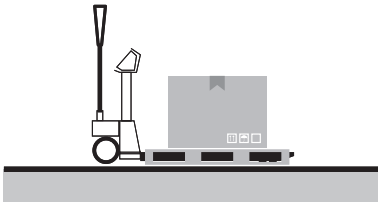
Pedal der Parkbremseinheit auf Deichselrädern installiert.





Die Deichsel hat eine aufrechte Rückholposition:
Vorsicht beim Rangieren.





ANHEBEN NUR BEI STEHENDEM HUBWAGEN*

i

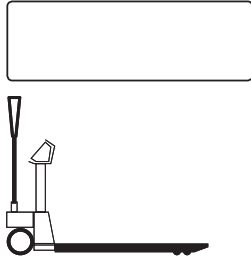
* Der Gabelhubwagen ist mit einer Doppelfunktions-Deichsel ausgestattet: Traktion oder Manöver und Hydrauliklift.
HINWEIS: den Hubwagen NUR anheben oder absenken wenn stationär.

1 Wäge-Indikator einschalten

i

Entladen der Wiegehubwagen bevor dem Einschalten.

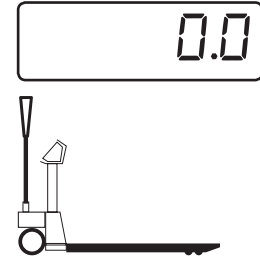
a.



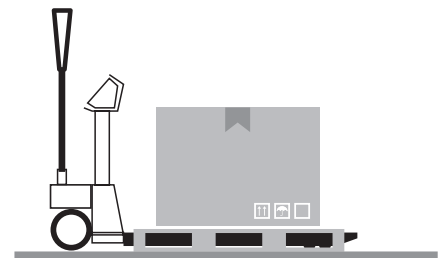
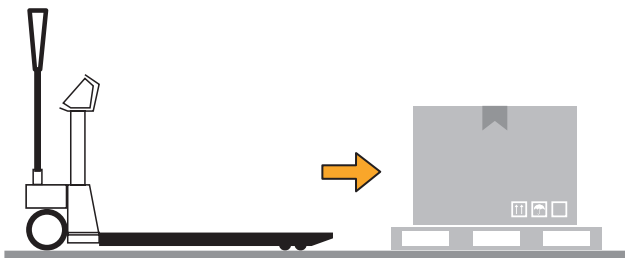
b.



c.



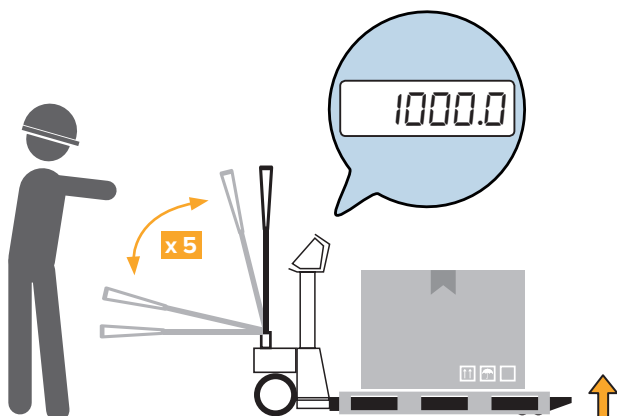
2 Den Hubwagen in Position bringen



i

Mit dem geeichten Gerät können Sie EUR-EPAL Paletten 800x1200mm wiegen (Ref. Standards UIC 435-2 und UIC 435-4).

3 Last anheben und das Gewicht ablesen



Warnhinweise Instandhaltung

- Bevor Sie mit dem Wartungsmaßnahme fortfahren sicherstellen, dass sich der Hubwagen im Sicherheitsmodus befindet.
- Während der Wartungsarbeiten keine Arbeitsrückstände an die Umwelt freigeben.
- Führen Sie nur die hier beschriebenen Wartungsarbeiten durch; alle nicht spezifizierten Maßnahmen können ein ernstes Risiko für ungelernete Personen darstellen und in jedem Fall das Maß an Sicherheit des Hubwagens verändern.
- Verwenden Sie immer und nur Original-Ersatzteile.
- Während des Betriebs oder der Wartung dürfen Eichschild und -siegel NICHT entfernt, versteckt, oder unleserlich gemacht werden.
- Komplexere Wartung und / oder Reparaturen müssen von qualifiziertem Personal durchgeführt werden.

Planmäßige Wartung



Beachten Sie, dass Sie vor Beginn der Wartungsarbeiten den Hubwagen auf einem festen Untergrund platzieren.

- Stellen Sie sicher, dass die Hubwagen-Rollen nicht durch Schmutz blockiert sind
- Schmieren Sie regelmäßig die Lager der Rollen und Räder
- Fetten Sie die Steuerhebelführung der Deichsel
- Etwa alle sechs Monate den Ölstand kontrollieren und wenn nötig mit Hydrauliköl IP46 auffüllen. Zum Nachfüllen beziehen Sie sich auf den Absatz "ÖLSTAND". N. B. Wenn Sie einen Hydraulikölwechsel durchführen, müssen Sie entsprechend den geltenden Vorschriften das verbrauchte Öl fachgerecht entsorgen.
- Ersetzen Sie Räder und Rollen wenn diese abgefahren sind.
- Auf jeden Fall wenden Sie sich für kleinere Reparaturen und Lösungen an Ihre AUTORISIERTE TECHNISCHE HILFE

Tägliche Wartung



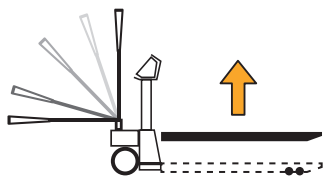
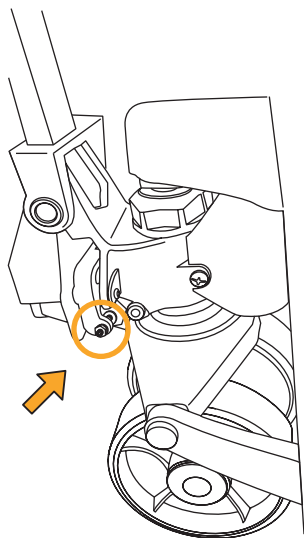
Tägliche Hubwagen-Wartung

liegt in der Verantwortung des als Hubwagen-Bediener benannten Mitarbeiters.

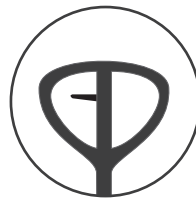
NACHSTEHEND SIND DIE KONTROLLEN AUFGEFÜHRT, DIE OPTIMALE WÄGE- UND FAHREIGENSCHAFTEN SICHERSTELLEN:

- Prüfung der Unversehrtheit von Rädern und Rollen
- Sichtprüfung Zustand des Fahrzeugrahmens
- Betriebskontrolle Wäge-Indikator
- Betriebskontrolle integrierter Drucker (wo eingesetzt)
- Betriebskontrolle Pumpe

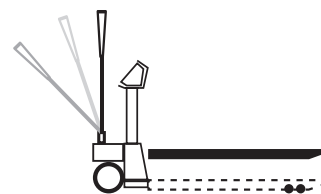
Regulierung für das Absenken



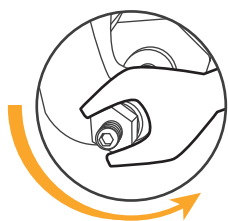
a. Bringen Sie die Gabeln auf maximale Höhe.



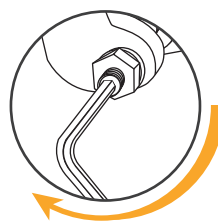
b. Bringen Sie den Deichsel-Betätigungshebel in POS. 1 (zentral).



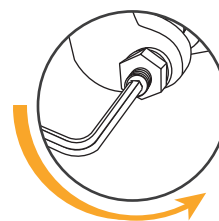
c. Stellen Sie sicher dass die Deichsel in aufrechter Position ist.



d. Lösen Sie die Kontermutter um die Einstellschraube zu entriegeln.



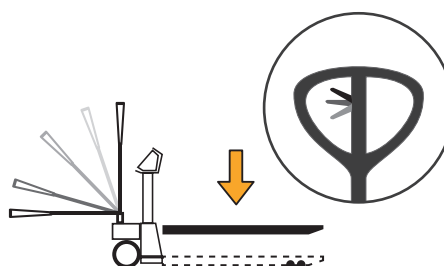
e. Drehen Sie die Einstellschraube langsam im Uhrzeigersinn, bis sich die Gabeln nach unten in Bewegung setzen.



f. Sobald sich die Gabeln beginnen zu Senken drehen Sie die Einstellschraube eineinhalb Umdrehungen gegen den Uhrzeigersinn.



g. Ziehen Sie die Kontermutter an um die Einstellschraube zu sichern.



h. Mit dem Bedienhebel kann die Abwärtsbewegung von jeder Deichselstellung durchgeführt werden.



Stellen Sie sicher, dass es mit der Deichsel in Transportposition nicht möglich ist die Gabeln anzuheben. Falls doch müssen Sie:

- die Kontermutter entsperren,
- drehen Sie die Einstellschraube eine halbe Umdrehung im Uhrzeigersinn,
- Ziehen Sie die Kontermutter wieder an.

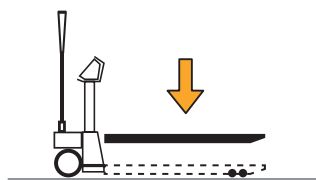
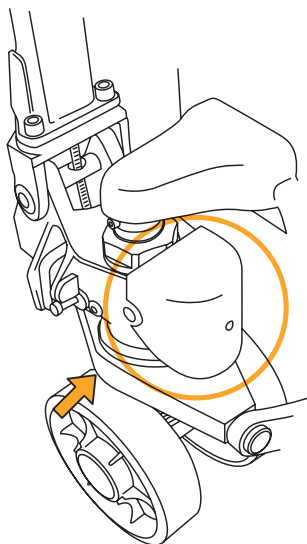
Ölstand



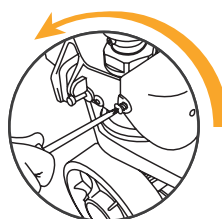
Prüfen Sie den Ölstand **ALLE 6 MONATE**.
Nur Hydrauliköl benutzen, kein
Motoröl oder Bremsflüssigkeit.



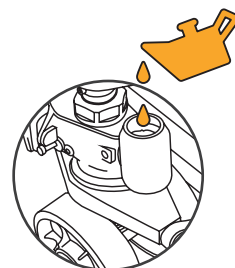
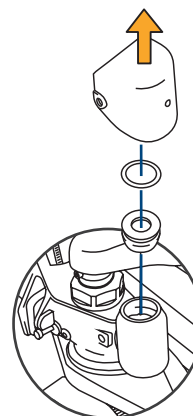
ÖL-VISKOSITÄT
30 CST BEI 40° C
GESAMTVOLUMEN
0,3 LITER



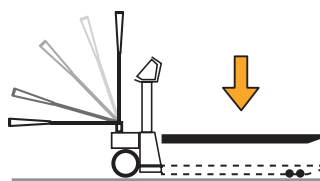
a. Senken Sie die Gabeln ganz ab.



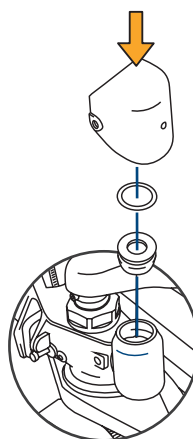
b. Entfernen Sie das Schutzgehäuse, die Dichtung und die Kappe.



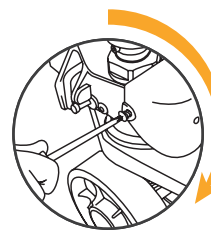
c. Falls erforderlich bis zu 20 mm von der Oberkante des Tanks.



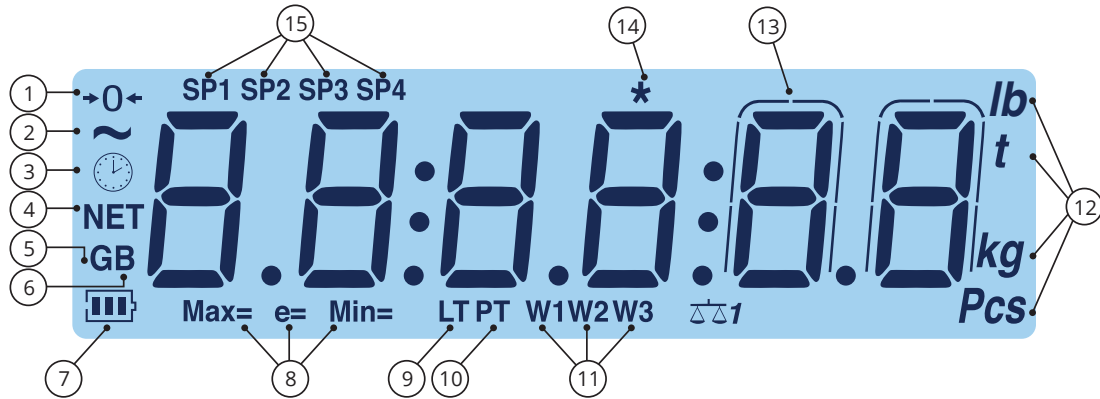
d. Pumpe mehrmals betätigen um Luft aus dem Hydraulikkreis zu entfernen, dann die Gabeln vollständig senken.



e. Setzen Sie die Kappe, die Dichtung und das Schutzgehäuse wieder auf.



Das Display



Nummer	Symbol	Beschreibung
(1)	→0←	Die Waage ist unbelastet und steht auf 0 (brutto).
(2)	~	Das Gewicht ist instabil.
(3)	🕒	Die Zeit wird auf dem Display angezeigt.
(4)	NET	Das Nettogewicht wird angezeigt. Es gibt einen gespeicherten Tara-Wert.
(5,6)	G B	Das Bruttogewicht wird angezeigt.
(7)	🔋	Ladestatus Batterie.
(8)	Max=Min= e=	Metrologische Werte werden angezeigt.
(9)	LT	Eine verriegelte Tara ist aktiv.
(10)	PT	Eine manuelle Tara ist aktiv.
(11)	W1 W2 W3	Zeigt den aktiven Wägebereich an.
(12)	lb ... Pcs	Maßeinheiten - Pound (lb), Tonnen (t), Kilogramm (kg), Gramm (g), Stückzahl (Pcs).
(13)	📏	Das Gewicht wird mit hoher Auflösung angezeigt.
(14)	*	Das bedeutet eine Taste wurde gedrückt. In einigen Betriebsarten bedeutet dies, dass eine bestimmte Funktion aktiv ist.
(15)	SP1... SP4	Zeigt einen aktiven Relaisausgang an (nur mit der optionalen Platine).

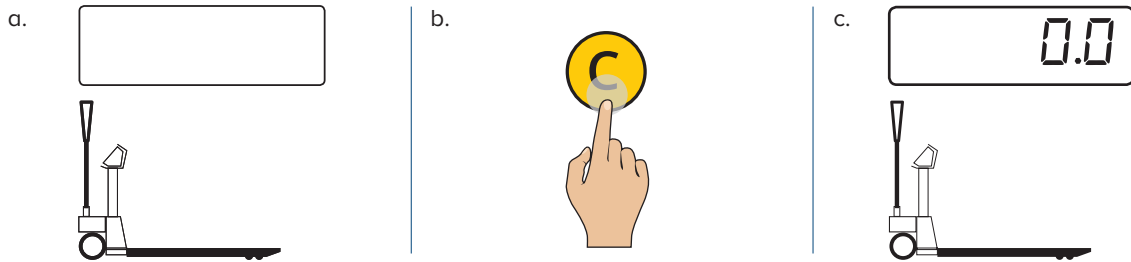
BUCHSTABEN:

A	B	C	D	E	F	G	H	I	J	K	L	M	N	O	P	Q	R	S	T	U	V	W	X	Y	Z	
A	b	c	d	E	F	G	h	i	J	k	L	M	n	o	P	q	r	S	t	u	U	V	H	H	y	z

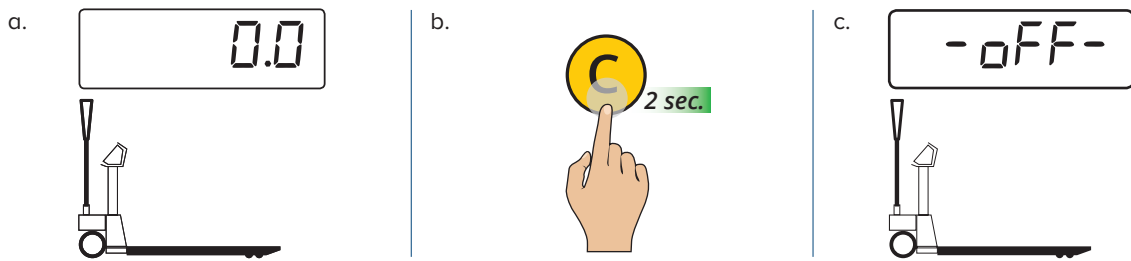
ZAHLEN:

0	1	2	3	4	5	6	7	8	9
0	1	2	3	4	5	6	7	8	9

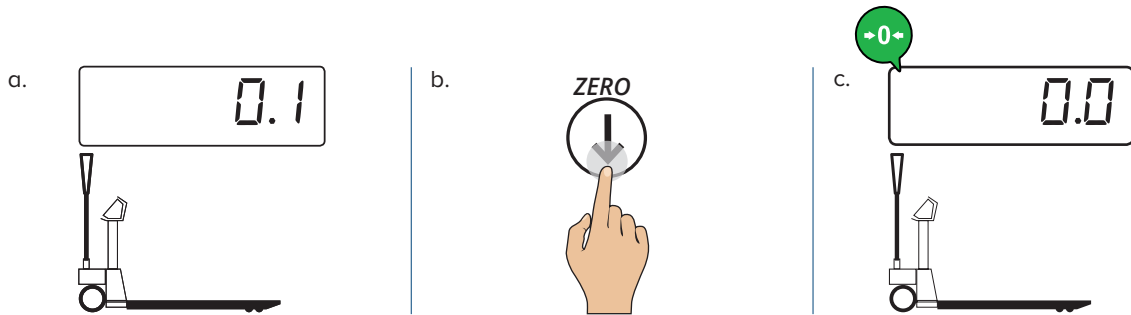
Ein



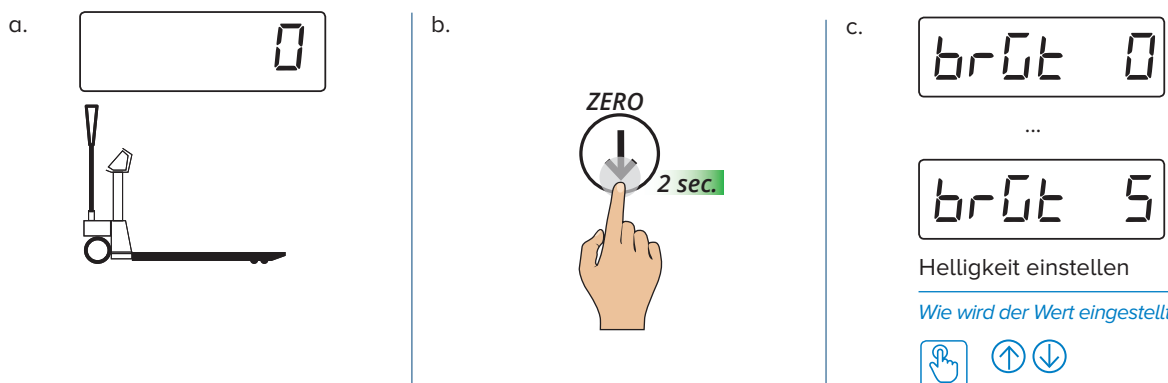
Aus



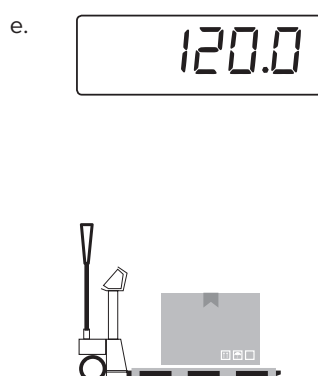
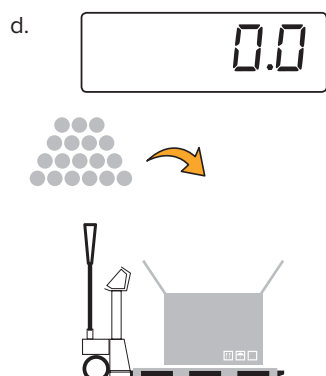
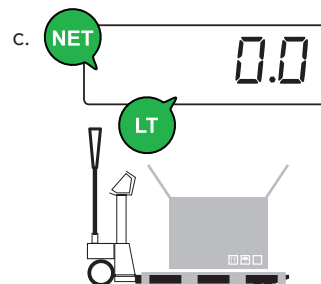
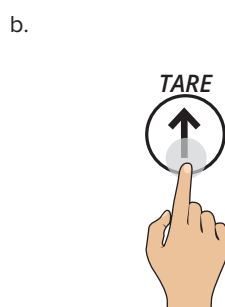
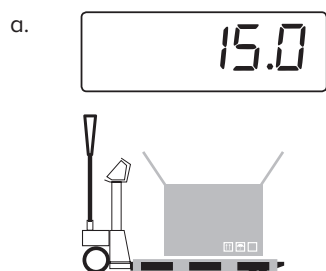
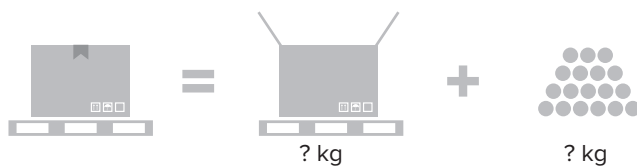
Null



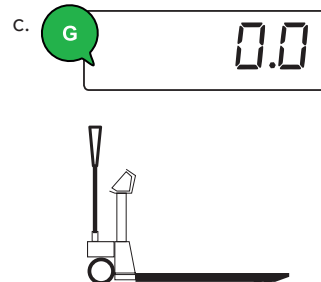
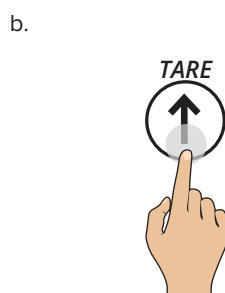
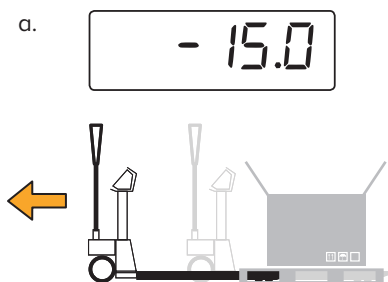
Regulierung der Display-Helligkeit



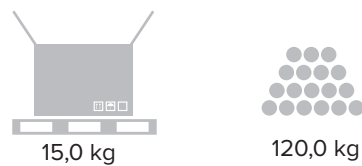
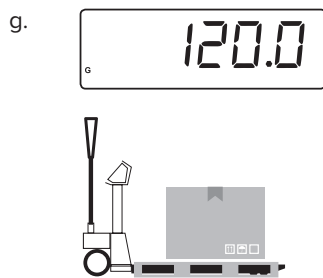
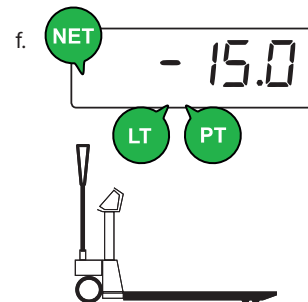
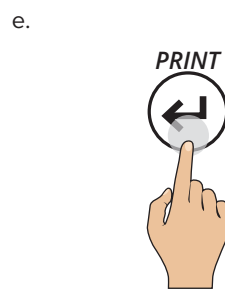
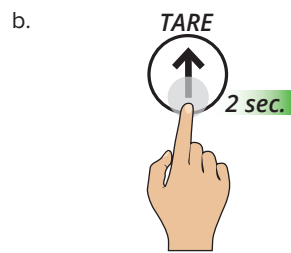
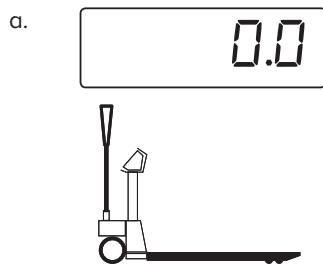
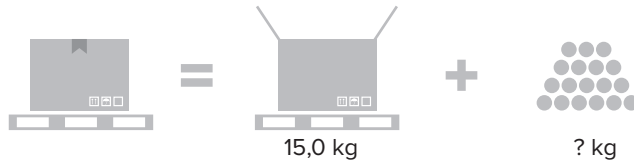
Automatische Tara



Tara löschen



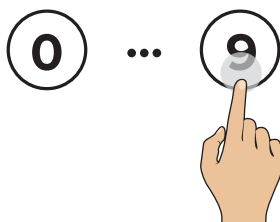
Voreinstellbare Tara (PT)



i

Wenn der Hubwagen einen Nummernblock hat ist es möglich, den Tarawert schnell einzugeben:

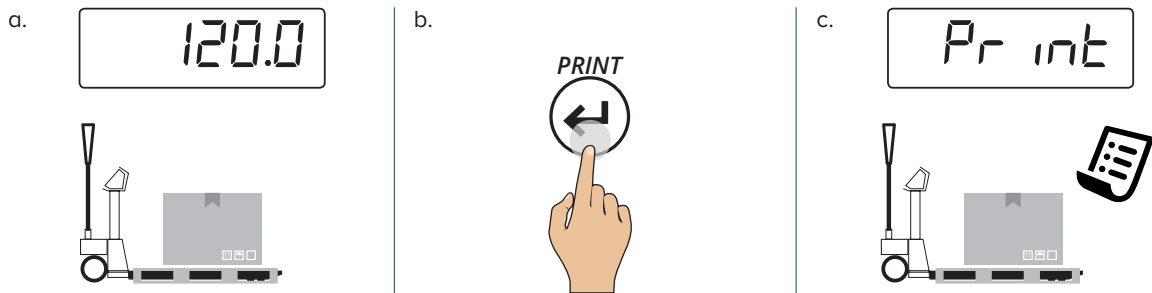
a. Tarawert eingeben



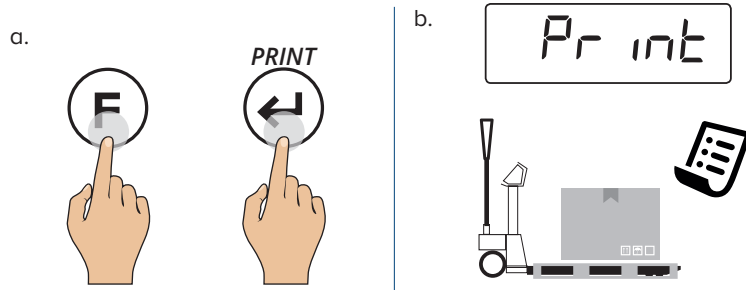
b.



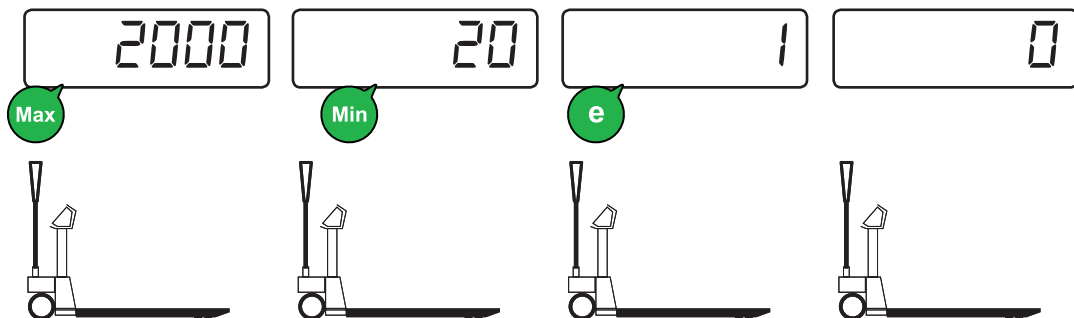
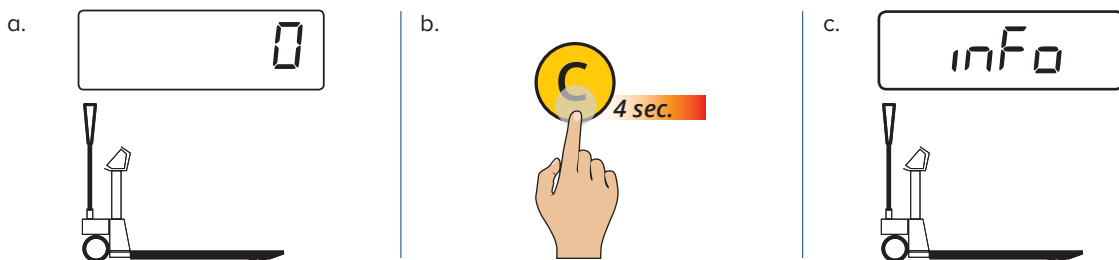
Drucken (und Nachdruck des letzten Tickets)



So drucken Sie das letzte Ticket (für die Modelle mit numerischer Tastatur)



Metrologische Werte




Archiv 30 Tarawerte

Dieses speichert die am häufigsten verwendeten Tarawerte (bis zu 30), um den Abruf mit Schnellauswahl zu vereinfachen.

Beispiel

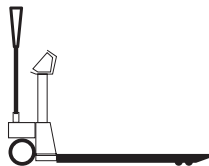

10,0 kg

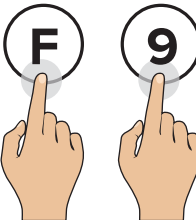

12,0 kg


15,0 kg

Wie wird die Tara gespeichert

a. 



b. 

c. 

Speicher auswählen.

Wie wird der Wert eingestellt




oder



...



d. 


e. 

Tarawert eingeben

Wie wird der Wert eingestellt




oder



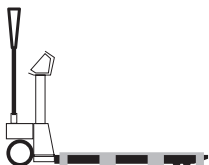
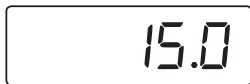
...



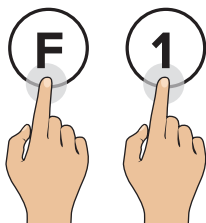
f. 

Wie wird eine gespeicherte Tara abgerufen

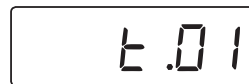
a.



b.



c.



Speicher auswählen.

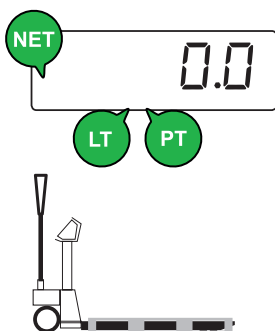
Wie wird der Wert eingestellt



d.

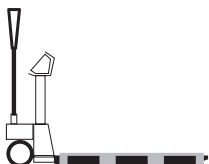


e.

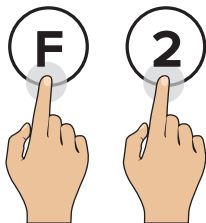


Automatisch Tara löschen

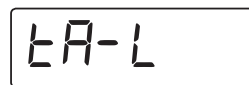
a.



b.



c.



Automatisches Löschen deaktiviert


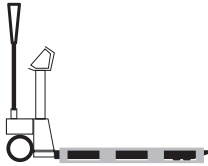

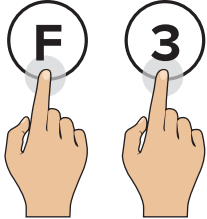














Automatisches Löschen aktiviert: die Tara wird automatisch gelöscht wenn der Hubwagen vollständig entladen ist.


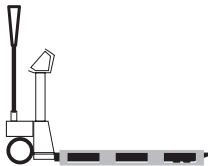

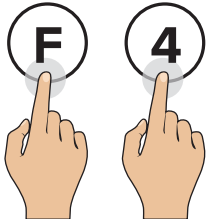






Nummer IDs

Das Gerät ist mit 2 Speichern für die vorübergehende Erfassung von numerischen Codes ausgestattet, die verwendet werden können um das Produkt, den Bediener, die Menge usw. zu identifizieren. Diese Codes, sofern eingegeben, werden im Ticket beim Drucken vorhanden sein.

Wie wird die ID eingegeben

<p>a.</p>  	<p>b.</p>  	<p>c.</p>  <p>Speicher auswählen.</p> <hr/> <p>Wie wird der Wert eingestellt</p>  ① o ②
<p>d.</p>  	<p>e.</p>  <p>Geben Sie die gewünschte ID ein (bis zu 10 Stellen)</p> <hr/> <p>Wie wird der Wert eingestellt</p>     <p>oder</p>  ... 	<p>f.</p> 

Wie wird automatisches ID-Löschen aktiviert

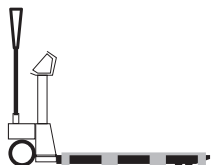
<p>a.</p>  	<p>b.</p>  	<p>c.</p>  <p>Speicher auswählen.</p> <hr/> <p>Wie wird der Wert eingestellt</p>  ① o ②
<p>d.</p>  	<p>e.</p>   <p>Automatisches Löschen deaktiviert.</p> <p>Automatisches Löschen aktiviert: die eingegebene ID wird automatisch gelöscht wenn der Hubwagen vollständig entladen ist.</p>	




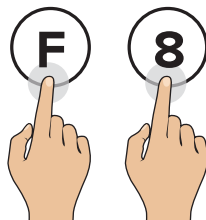
Die numerischen ID's werden beim Ausschalten der Waage automatisch auf Null gesetzt.

Datum und Zeit

a. 




b. 



c. 





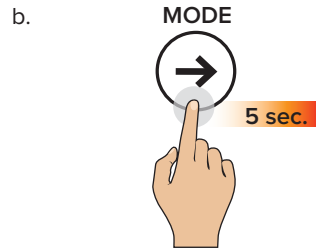
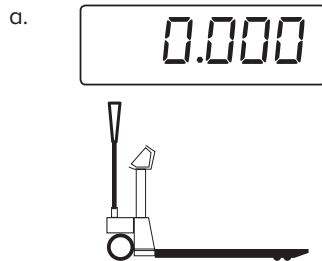




i

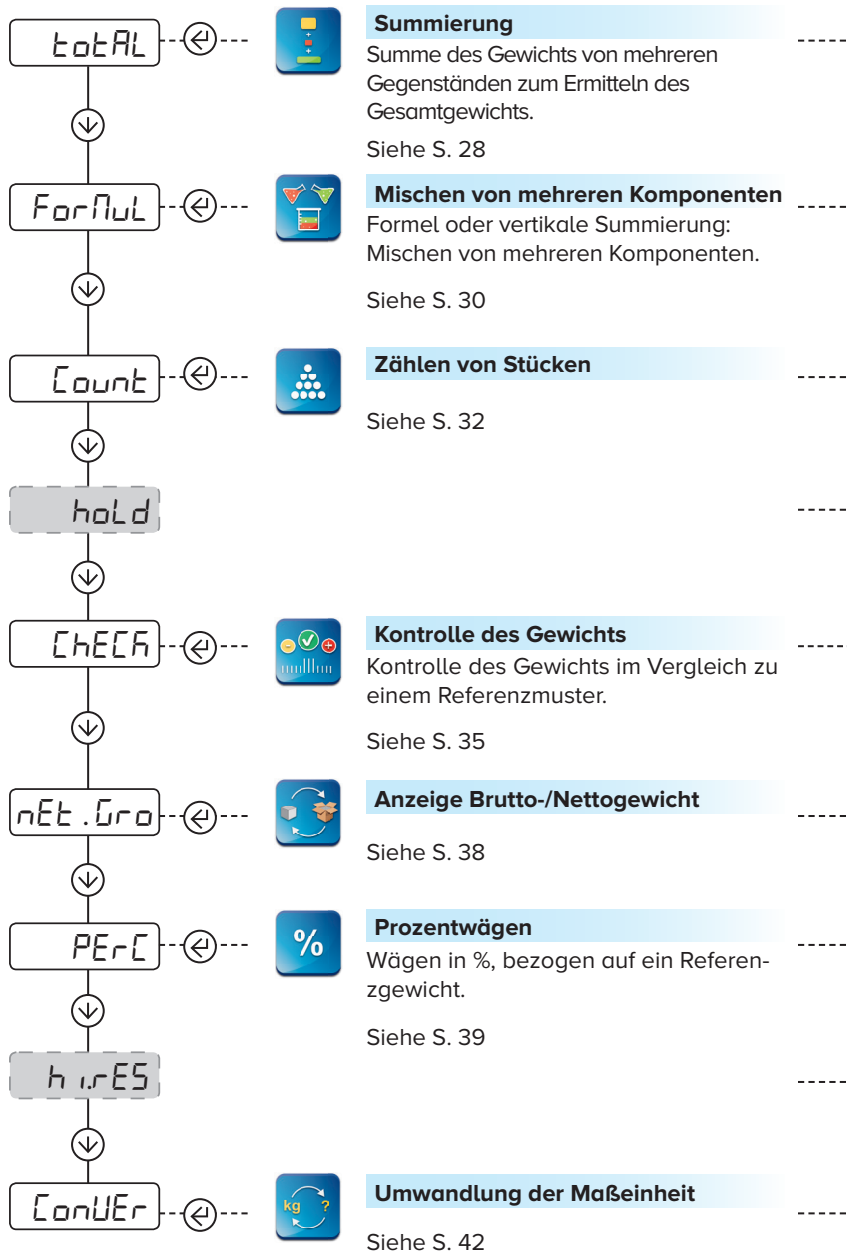
Nur wenn die Option Datum und Uhrzeit vorhanden ist.

Aufrufen des Funktionsmenüs

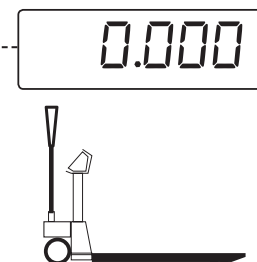


Das Anzeigegerät befindet sich im Konfigurationsmenü: Die gerade aktive Funktion wird angezeigt.

d. Wählen Sie die Funktion



Nach der Auswahl der Funktion kehrt die Waage in den Wägemodus zurück.

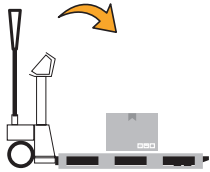




Horizontales Akkumulieren

Wie werden die Gewichte summiert

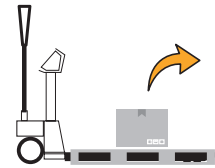
a.



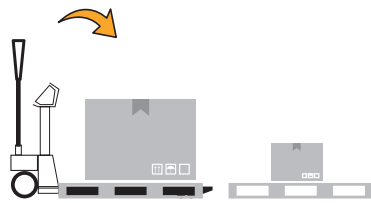
b.



c.



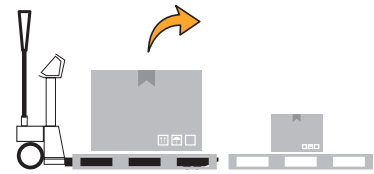
d.



e.



f.



g.



h.





i.





Vorübergehendes Ablesen der Summe

a. 


b. 


Anzahl der Wägungen Gesamtgewicht

i

Bei numerischer Tastatur kann über die Kombination von Taste **F** + **7** das aktuelle Summengewicht angezeigt werden ohne es zu drucken / zurückzusetzen.

Beenden der Summierung und Löschen der Summe

a. 


b. 


Anzahl der Wägungen Gesamtgewicht

i

Bei numerischer Tastatur kann über die Kombination von Taste **F** + **7** das aktuelle Summengewicht angezeigt werden ohne es zu drucken / zurückzusetzen.

Drücken und Löschen der Gesamtsumme

a. 

b. 

Anzahl der Wägungen Gesamtgewicht

i

Bei numerischer Tastatur kann über die Kombination von Taste **F** + **6** das aktuelle Summengewicht angezeigt werden ohne es zu drucken / zurückzusetzen.

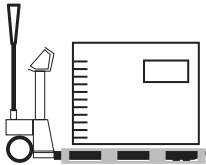


Mischen von mehreren Komponenten

Wie werden die Gewichte summiert

a.

30.0

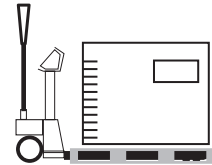


b.



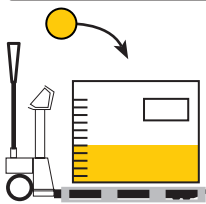
c.

NET 0



d.

250.0



e.



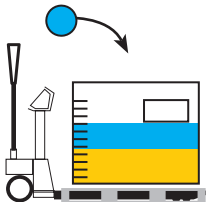
f.

t. 1



g.

100.0



h.




i.


t. 2





Wie man die momentane Summe ausliest

a. 


b. 


Anzahl der Wägungen Gesamtgewicht

i

Bei numerischer Tastatur kann über die Kombination von Taste **F** + **7** das aktuelle Summengewicht angezeigt werden ohne es zu drucken / zurückzusetzen.

Wie man die Summierung beendet und die Summe zurücksetzt

a. 


b. 


Anzahl der Wägungen Gesamtgewicht

i

Bei numerischer Tastatur kann über die Kombination von Taste **F** + **7** das aktuelle Summengewicht angezeigt werden ohne es zu drucken / zurückzusetzen.

How to print and reset the grand total

a. 

b. 

Anzahl der Wägungen Gesamtgewicht

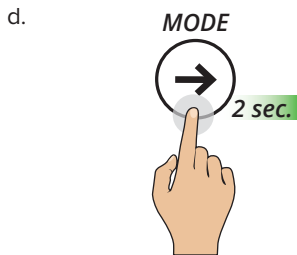
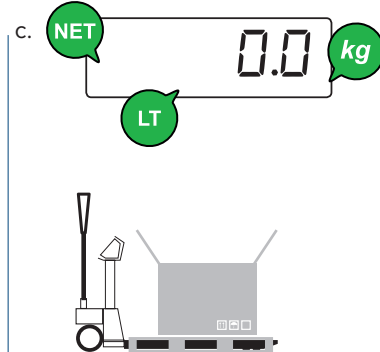
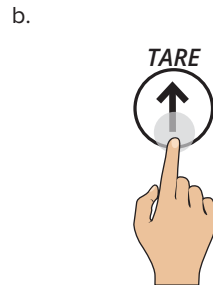
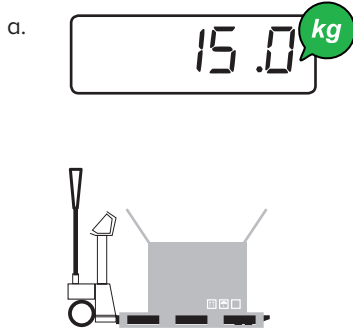
i

Bei numerischer Tastatur kann über die Kombination von Taste **F** + **6** das aktuelle Summengewicht angezeigt werden ohne es zu drucken / zurückzusetzen.

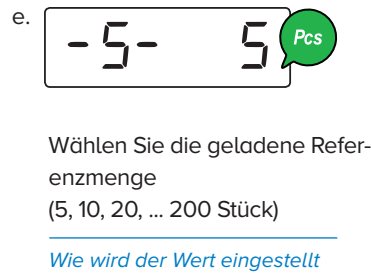


Stückzählung

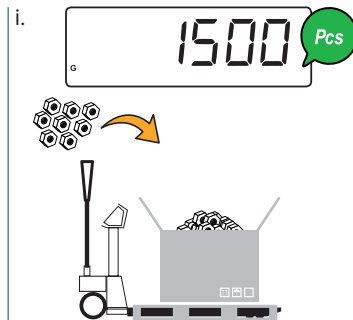
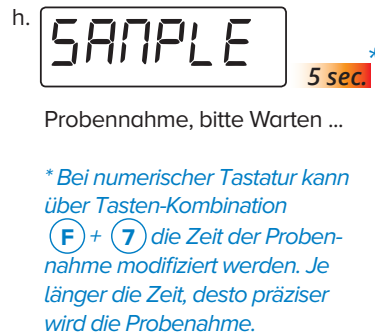
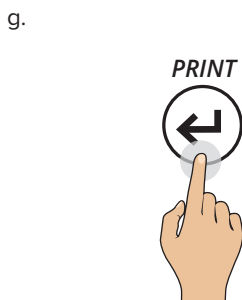
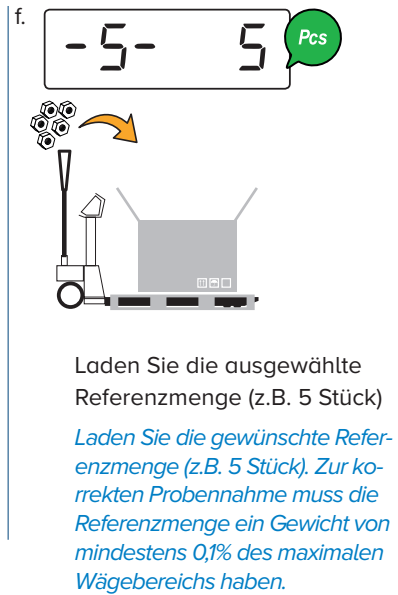
So führen Sie die Probenahme und das Zählen aus



* Wenn der Hubwagen bereits im Zählmodus ist (aktive Probennahme) drücken Sie zur erneuten Probennahme für 2 Sekunden die Taste .

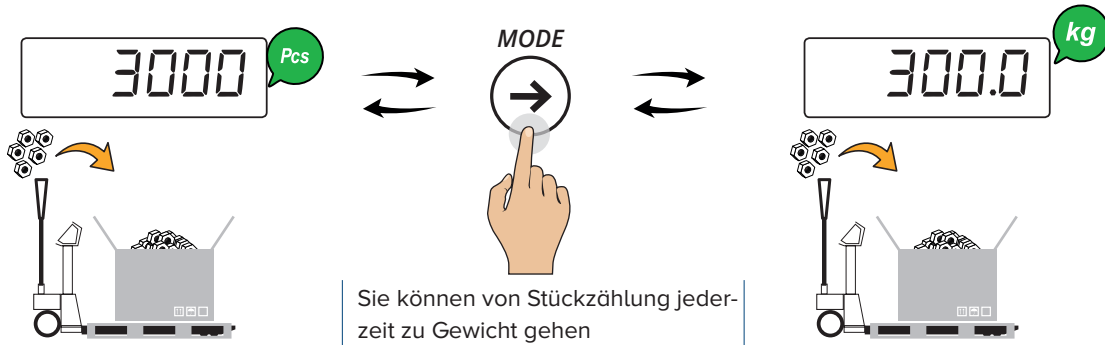


Bei numerischer Tastatur kann über Tasten-Kombination **(F) + (5)** die gewünschte Menge (in beliebiger Menge) eingegeben werden.

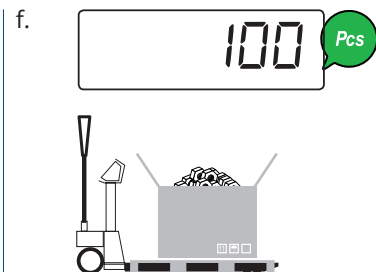
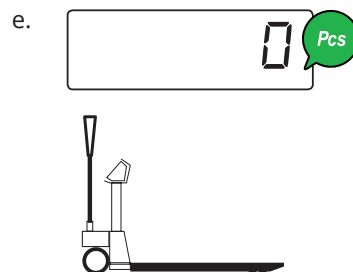
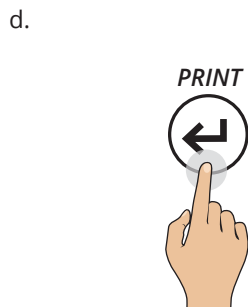
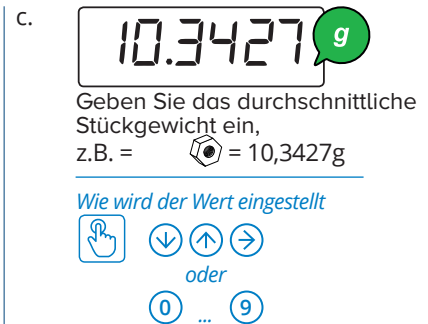
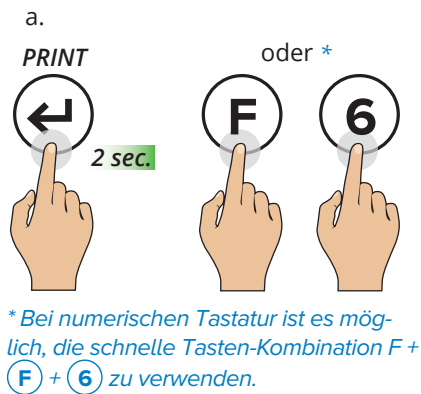




Wie wird das Display von Stückzählung auf Gewicht und zurück umgeschaltet.



Wie wird das durchschnittliche Gewicht (PMU) eingegeben



Für die korrekte Zählung müssen Sie den bekannten Tara-wert einstellen (siehe Seite 21) oder den leeren Behälter tarieren und füllen Sie danach die zu zählenden Stücke ein.

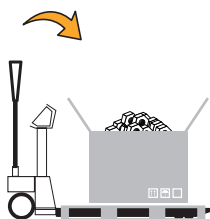




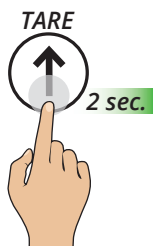
Stückzählung

Zählen der Gesamtstücke

a.



b. Tara manuell einstellen (Palette + Container)



Wie wird der Wert eingestellt



c.



d.

e.

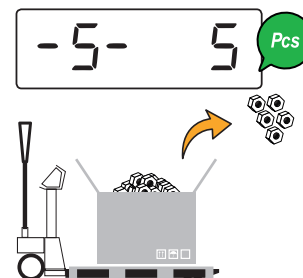
Wählen Sie die geladene Referenzmenge (5, 10, 20, ... 200 Stück)

Wie wird der Wert eingestellt



Bei numerischer Tastatur drücken Sie die Taste (F) + (5) und geben eine beliebige Anzahl ein.

f. Sammeln Sie die Probestücke (5, 10, 20, 30, 40, 50, 60, 75, 100, 200 Stück).



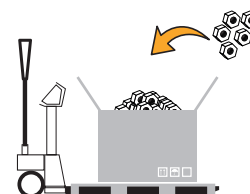
g.

h.

Probennahme, bitte Warten ...

* Bei numerischer Tastatur kann über die Tasten-Kombination (F) + (7) die Zeit der Probennahme modifiziert werden. Je länger die Zeit, desto präziser wird die Probennahme.

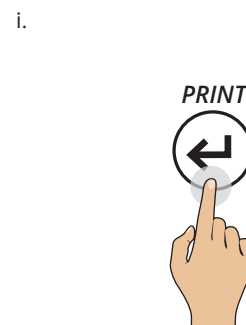
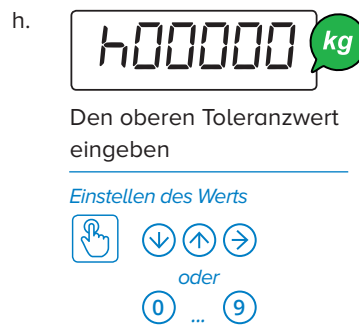
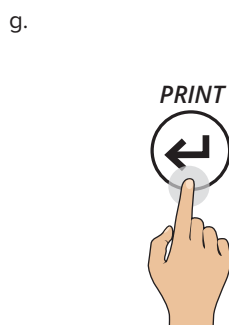
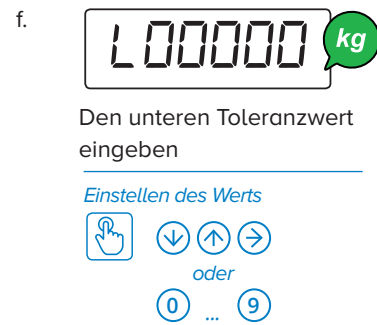
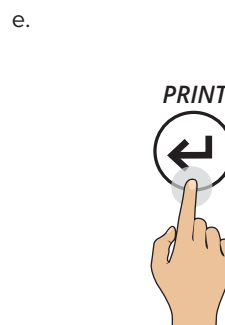
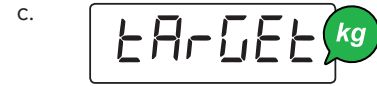
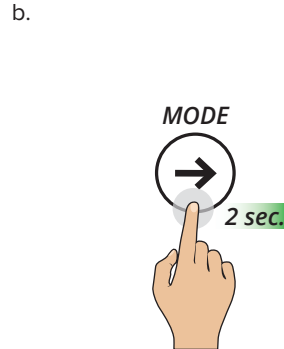
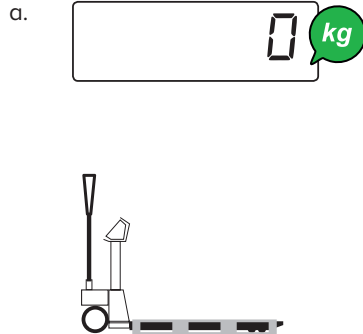
i.





Kontrolle des gewichts

Beginnen der Kontrolle mit bekanntem Referenzgewicht



Beispiel 1

Zur Kontrolle eines Gewichts von 1000 g mit Toleranz +/- 5 g (d. h. zwischen 995 g und 1005 g) folgende Werte einstellen:

L0 1000
L00005
h00005

Beispiel 2

Zur Kontrolle eines Gewichts von 500 g mit Toleranz +/- 10 g (d. h. zwischen 480 g und 510 g) folgende Werte einstellen:

L00500
L00020
h000 10





Kontrolle des gewichts

Beginnen der Kontrolle mit automatischer Erfassung des Ziels

a.

b.

MODE

c.

Den unteren Toleranzwert eingeben

Einstellen des Werts

d.

PRINT

e.

Den oberen Toleranzwert eingeben

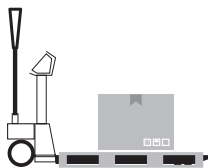
Einstellen des Werts

f.

PRINT

Kontrollieren des Gewichts

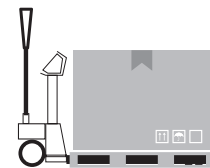
- oH -



_ uNdEr



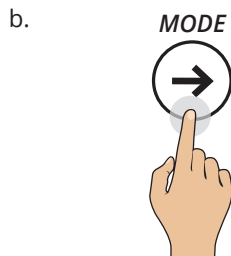
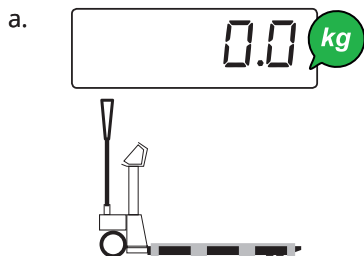
OUER



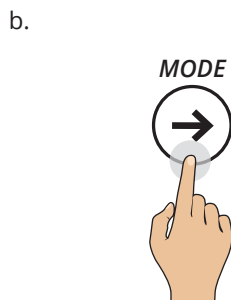
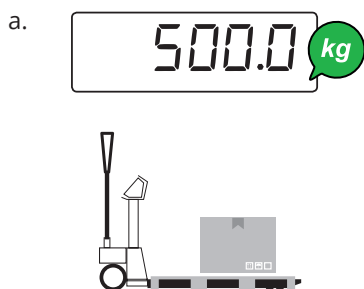


Kontrolle des gewichts

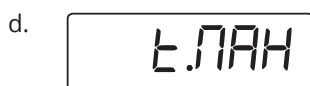
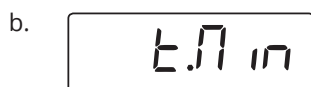
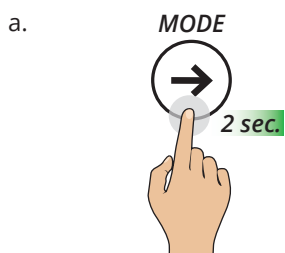
Aktualisieren des Sollgewichts mit bekanntem Referenzgewicht



Aktualisieren des Sollgewichts mit automatischer Erfassung des Zielwerts

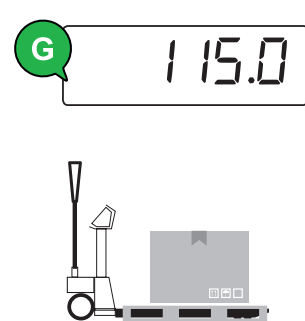
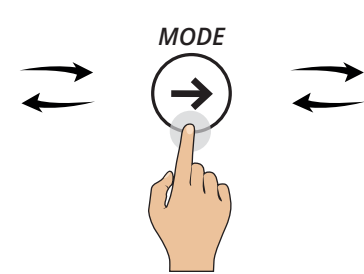
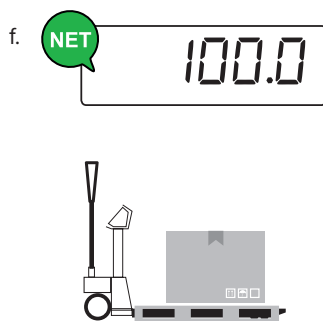
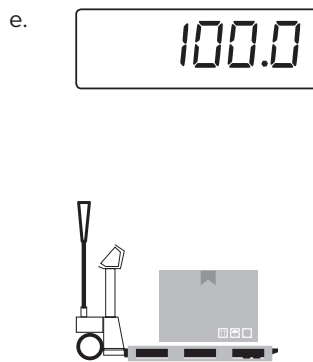
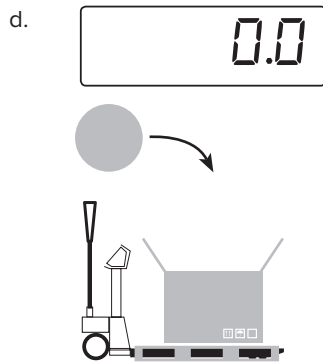
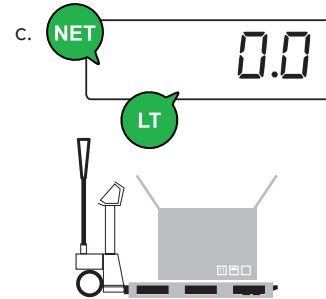
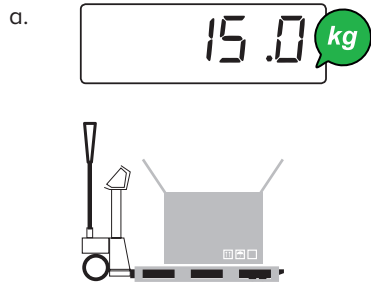


Modifizieren der Kontroll-Schwellenwerte





Wechseln vom Nettogewicht zum Bruttogewicht



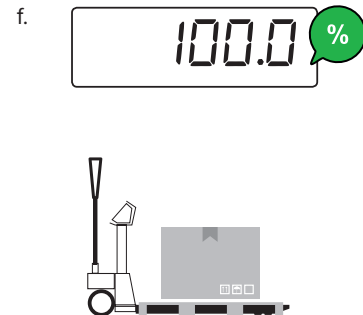
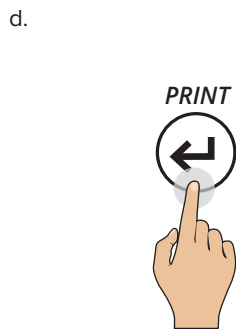
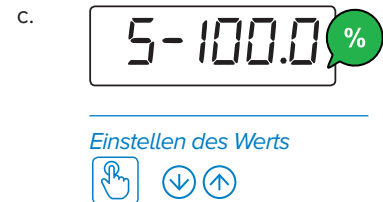
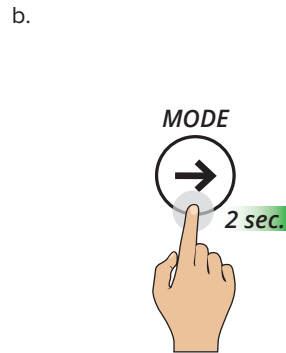
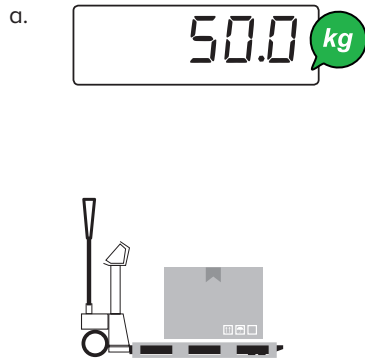
Sie können jederzeit vom Nettogewicht zum Bruttogewicht wechseln.



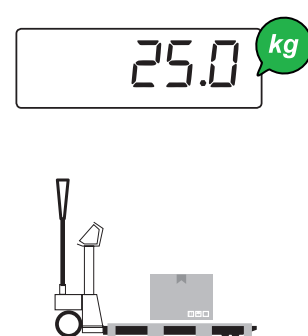
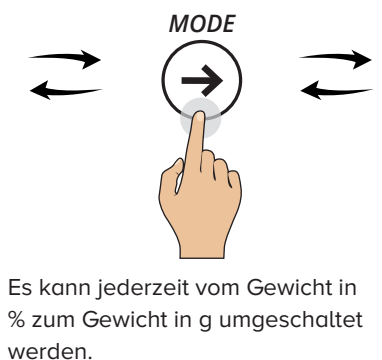
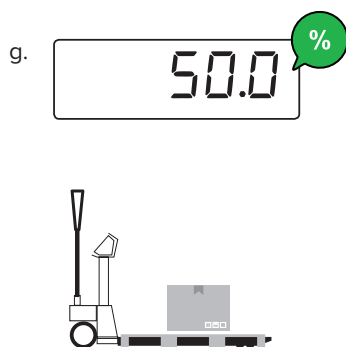
Prozentwiegen

Kontrolle in Prozent

I. Erfassen des Referenzwerts 100%



II. Kontrollieren des Gewichts



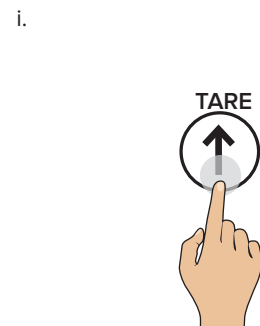
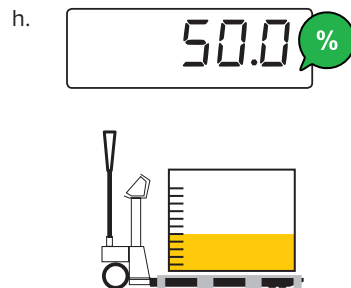
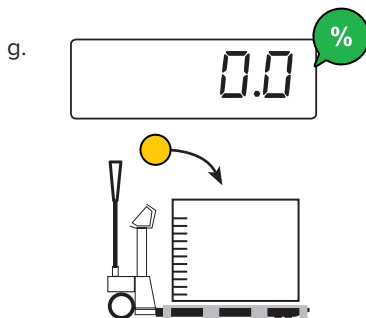
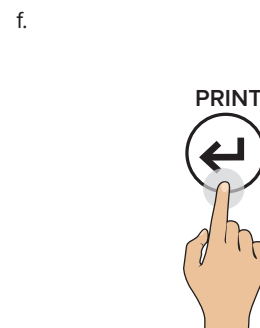
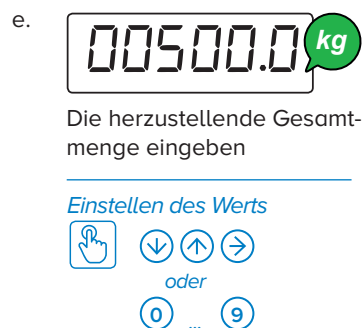
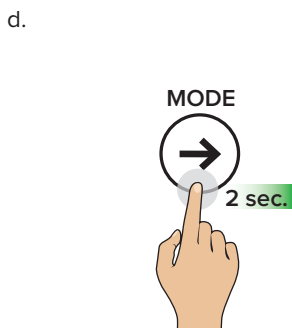
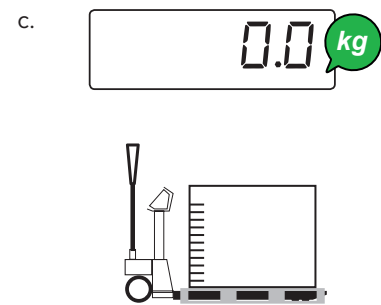
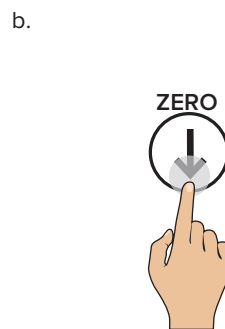
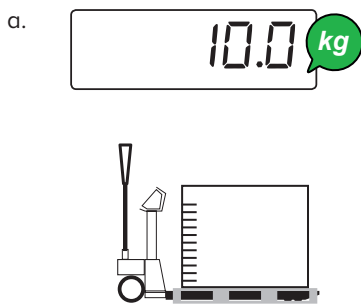


Prozentwiegen

Dosierung in Prozent

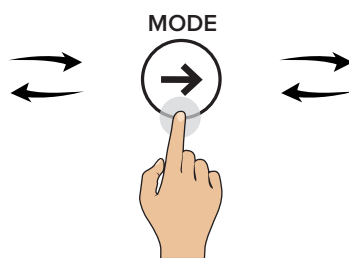
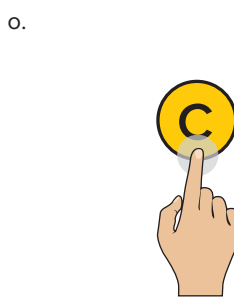
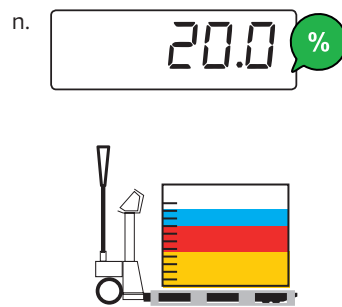
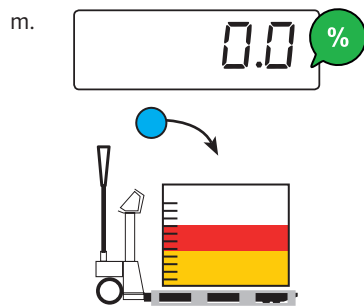
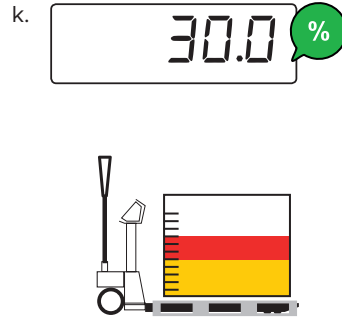
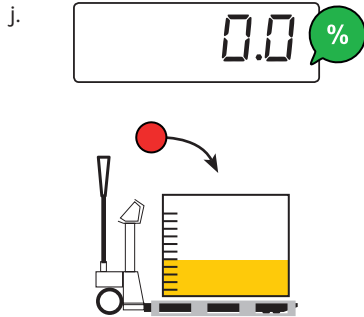
Beispiel für eine Formel

Produkt: RP28K
 1. 2127A3 - 50%
 2. 23AB4 - 30%
 3. Wasser - 20%
500 kg Dosieren





Prozentwiegen

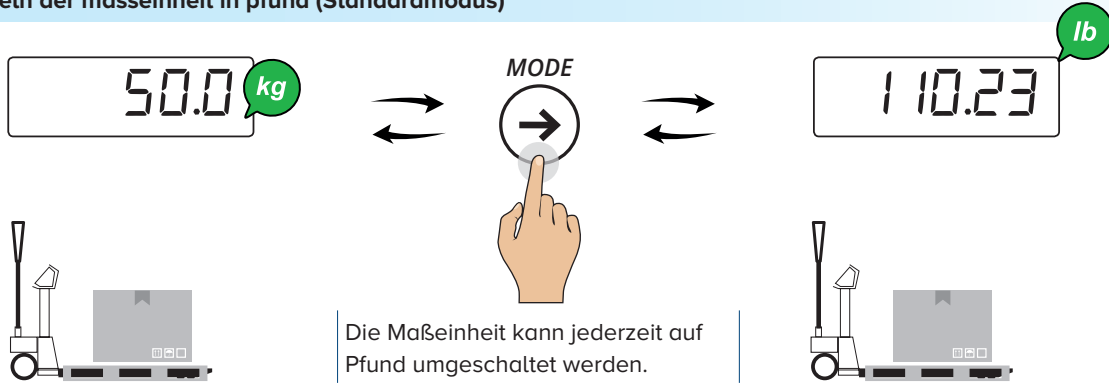


Es kann jederzeit vom Gewicht in % zum Gewicht in kg umgeschaltet werden.

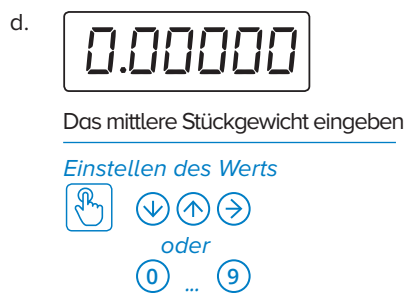
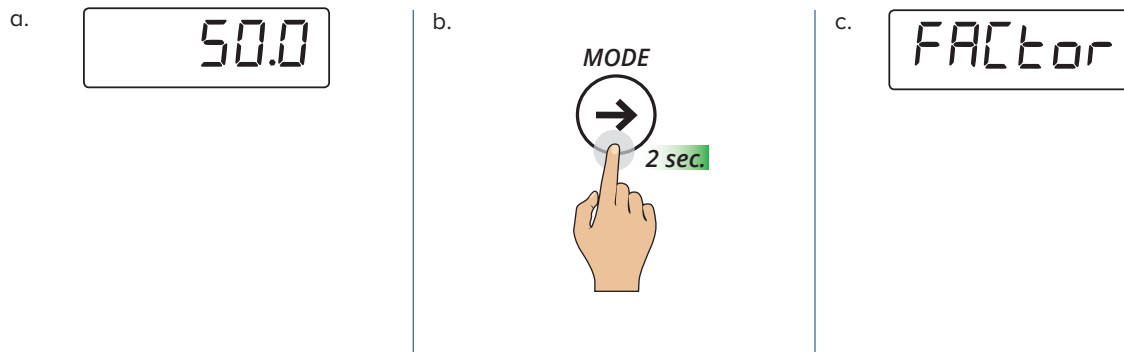


Umwandeln der Masseinheit

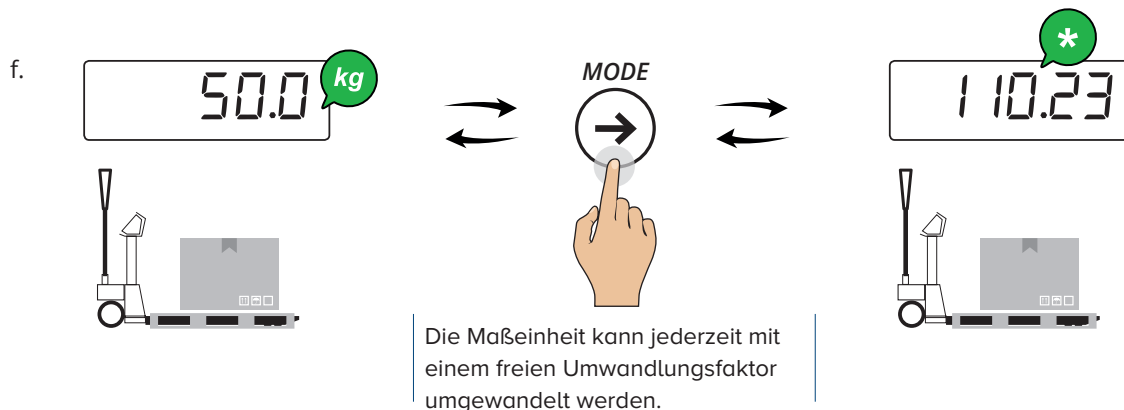
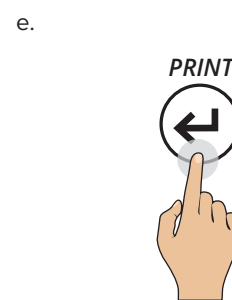
Umwandeln der Masseinheit in pfund (Standardmodus)



Umwandeln der Maßeinheit mit frei gewähltem Umwandlungsfaktor

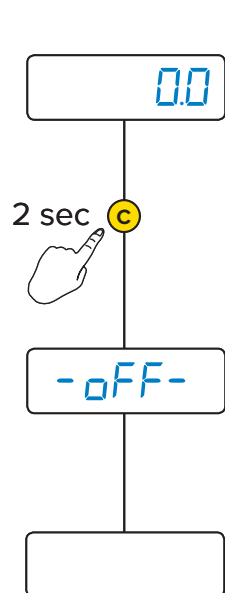


Beispiele:
 Pfund (lb) 1g = 0.00220
 Unzen (oz) 1g = 0.03527
 Stone (st) 1g = 0.00016
 Karat (kt) 1g = 5.00000
 Grain (gr) 1g = 15.43240
 ...
 Alle Umwandlungsfaktoren werden mit dem Gewicht multipliziert.

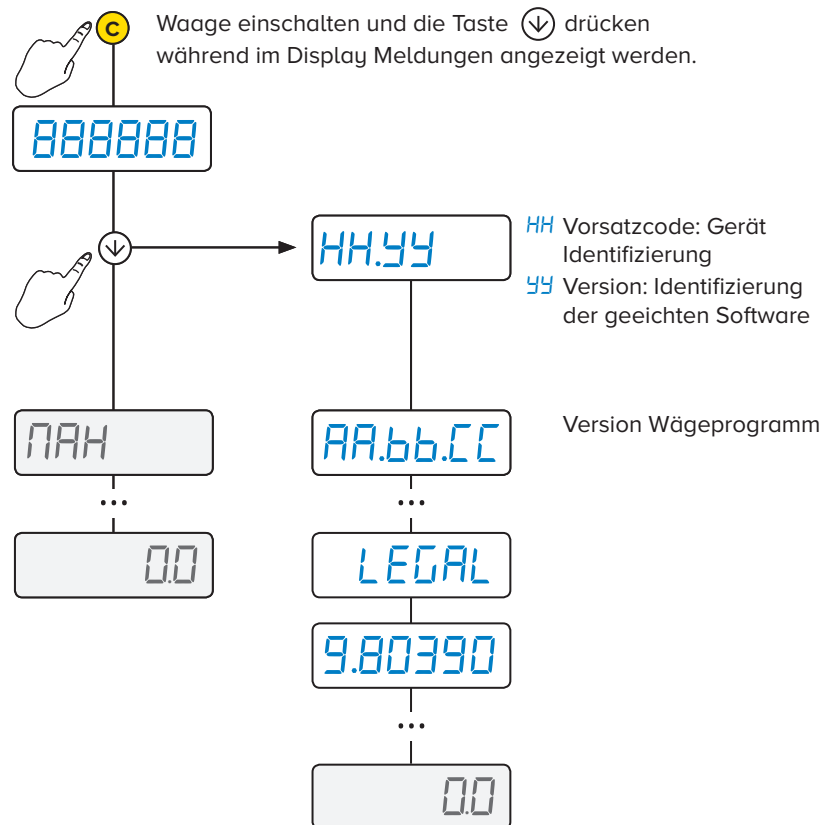


Metrologischen Daten Prüfung - Software-Identifikation

1. Waage einschalten



2. Der Prozedur folgen:



Drucken

Die Waage druckt nicht

- Ein anderer Ausdruck ist schon in Arbeit (bUSY)
- Stellen Sie sicher dass eine Papierrolle im Drucker ist
- Der Drucker schaltet sich nicht ein
- Das Gewicht ist instabil (unStAb)
- Das Netto- oder Bruttogewicht ist negativ oder nicht ausreichend (zu klein) für den Druck
- Unter- oder Überlast (____ oder -----) (un . oUEr)
- Die Waage wurde nach dem letzten Drucken nicht entladen (no . 0 . unS)
- Sie versuchen ein nicht-eichfähiges Gewicht zu drucken (< Min und > Max)

Totalisieren

Die Waage akkumuliert nicht

- Stellen Sie sicher das eine Papierrolle im Drucker ist
- Der Drucker schaltet sich nicht ein
- Das Gewicht ist instabil (unStAb)
- Das Netto- oder Bruttogewicht ist negativ (LoH)
- Unter- oder Überlast (____ oder -----) (un . oUEr)
- Die Waage wurde nach dem letzten Drucken nicht entladen (no . 0 . unS)
- Das Gewicht ist für eine Wiegeoperation zu klein (LoH)
 - weniger als 10 Eichwerte für den Akkumulier-Modus
 - Weniger als "Min" Gewicht für geeichte Verwiegung (angezeigt auf dem Eichschild)

Die Waage hat die Summierung verloren

- Ausschalten der Waage bewirkt dass die akkumulierten Summen verloren gehen

Tara

Die Waage tariert nicht

- Das Gewicht ist instabil (unStAb)
- Das Bruttogewicht ist negativ (LoW)
- Das Gewicht ist nicht ausreichend
- Das Gewicht übersteigt den maximalen Wägebereich
- Die Tara-Funktion wurde deaktiviert
- Im Falle der manuellen Tara übersteigt der Wert den maximalen Wägebereich

Wiegen

Die Waage schaltet sich nicht ein

- Stellen Sie sicher das das Netzkabel korrekt angeschlossen ist.
- Schließen Sie das Ladegerät an und versuchen es erneut. Wenn das Gerät weiterhin auf Störung geht wenden Sie sich an Ihren Händler.

Die Waage schaltet plötzlich aus

- Automatisches Ausschalten ist aktiviert
- Ladestatus Batterie niedrig
- Batterie-Fehler
- Fehler Netzversorgung

Die Waage reagiert nicht

- Einer der verfügbaren Energiespar-Modi wurde aktiviert
- Ein unbrauchbares Wägefilter wurde ausgewählt

Das Waagen-Display schaltet ab und zeigt einen Punkt

- Standby-Modus ist aktiv: drücken Sie eine Taste um die Waage zu reaktivieren.
- Energiespar-Modus ist aktiv: Kontakt mit dem Händler aufnehmen für weitere Details.

Die Waage zeigt permanent die Meldung "Zero"

- Die Waage ist beim Einschalten nicht in der Lage automatisch das Gewicht zurückzusetzen, da das maximal rücksetzbare Gewicht überschritten wurde.
- Entlasten Sie die Waage und versuchen es erneut. Wenn die Waage nach wie vor das gleiche Problem hat wenden Sie sich an Ihren Händler.

Das Gewicht ist instabil

- Prüfen Sie ob ein Wiegefilter aktiv ist.
- Wenn der Standort Vibrationen von Maschinen oder sich bewegenden Fahrzeugen ausgesetzt ist, so fahren Sie mit der Waage zu einem anderen Standort und versuchen es erneut.

Stückzähler

Die Waage führt keine Probennahme durch

- Das Gewicht ist instabil (Err.Not)
- Das Gewicht ist nicht ausreichend; geben Sie mehr Teile hinzu und versuchen erneut (Fehler)

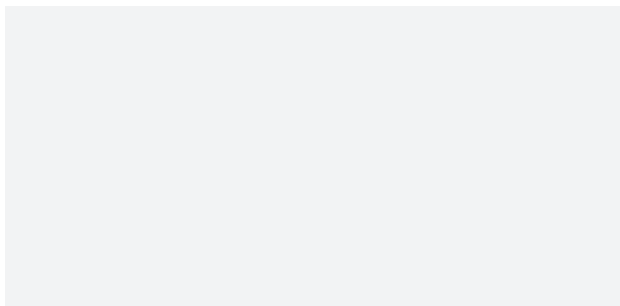
MELDUNG	BESCHREIBUNG	LÖSUNG
<i>buSy</i>	Ein anderer Ausdruck ist in Arbeit	Warten Sie bis der ausgeführte Ausdruck fertig ist und versuchen es erneut.
<i>unStAb</i>	Das Gewicht ist instabil	Überprüfen Sie die Wiegefilter. Wenn der Standort Vibrationen von Maschinen oder sich bewegenden Fahrzeugen ausgesetzt ist, so fahren Sie mit der Waage zu einem anderen Standort und versuchen es erneut.
<i>LoB</i>	Das Netto- oder Bruttogewicht ist negativ oder nicht ausreichend (zu gering) für den Druck	Fügen Sie Gewicht hinzu und versuchen erneut.
<i>undEr</i>	Unterlast	Einen gültigen Zustand des Gewichts herstellen. Falls das Problem weiterhin besteht, den Kundendienst kontaktieren.
<i>oUEr</i>	Überlast	Einen gültigen Zustand des Gewichts herstellen. Falls das Problem weiterhin besteht, den Kundendienst kontaktieren.
<i>no.O.unS</i>	Die Waage wurde nach der letzten Wägung nicht Entladen	Die Waage komplett entladen und sicherstellen das •0• aufleuchtet. Waage wieder beladen und erneut versuchen.
<i>Err.Not</i>	Das Gewicht ist instabil	Auf Stabilität warten (das ~ Symbol leuchtet) und erneut versuchen.
<i>Error</i>	Im Stückzahl-Modus ist das Gewicht für die richtige Probenahme unzureichend.	Mehr Teile hinzufügen und erneut versuchen.
<i>tilt</i>	Winkelfehler	Fahren Sie den Hubwagen auf eine ebene Fläche und versuchen es erneut.

Diese Veröffentlichung oder Teile davon dürfen nicht ohne schriftliche Genehmigung des Herstellers vervielfältigt werden. Alle in diesem Handbuch enthalten Informationen basieren auf den zur Verfügung stehenden Daten zum Zeitpunkt ihrer Veröffentlichung. Der Hersteller behält sich das Recht vor, Änderungen jederzeit ohne vorherige Ankündigung an seinen Produkten ohne Vertragsstrafen durchzuführen. Wir empfehlen daher, immer die Verfügbarkeit neuer Updates zu prüfen.

Der Verantwortliche für den Hubwagen-Betrieb muss sicherstellen, dass alle im Einsatzland gültigen Sicherheitsbestimmungen eingehalten werden und gewährleistet, dass der Hubwagen in Übereinstimmung zu dem Zweck eingesetzt wird für den er bestimmt ist, um eine Gefahr für den Benutzer zu vermeiden. Der Hersteller lehnt jegliche Haftung aus einem entstandenen Wägefehler ab.



Stempel autorisierter kundendienst



HEAD OFFICE

Via Della Fisica, 20
41042 Spezzano di Fiorano, Modena - Italy
Tel. +39 0536 843418 - Fax +39 0536 843521
info@diniargeo.com

SERVICE ASSISTANCE

Via Dell'Elettronica, 15
41042 Spezzano di Fiorano, Modena - Italy
Tel. +39 0536 921784 - Fax +39 0536 926654
service@diniargeo.com